

OKTOBER 2023

www.agil-dasmagazin.de | ISSN 2198-8579

AGIL

Das Reise- und Freizeit-Magazin

48 SEITEN *Den Herbst genießen*

MITMACHEN
Gewinnen!

**Liebliches Taubertal – Naturpark Altmühltal – Churfranken – Hessenland
Sauerland – Romantische Strasse – Thüringen – Siegerland – Münsterland**

ENTLANG VON MOSEL UND RHEIN

*Goldene Zeiten am Romantischen Rhein
Winter in Boppard am romantischen Rhein
Romantische Aussichten in St. Goar*

KUREN & BÄDER

*Kurtradition in neuem Glanze
Schätze der Gesundheit
Bad Griesbach*

Gratis zum Mitnehmen oder im Abonnement auf dem Postweg erhältlich!



Internet: A23AELR

6 TAGE
p.P. ab
€ 799,-


Olivenölfestival in Ligurien

Diano Marina - Alassio - Albenga -
Imperia - San Remo - Dolceacqua

Leistungen:

- Reise im 5 STERNE STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 5x ÜN/HP im ****Hotel Torino in Diano Marina (Frühstücksbuffet, 4x 4-Gang-Abend-Wahlmenü mit Salatbuffet, 1x Abendessen mit ligurischen Spezialitäten)
- Ortsrundgang Alassio inkl. Besuch eines historischen Cafés mit Espresso und Feingebäck
- Besuch einer Baumschule inkl. Verkostung
- Aufenthalt in Albenga, Porto Maurizio
- Besuch Olivenmuseum CARLI
- Besuch des Festes OLIOLIVA in Imperia-Oneglia
- Stadtbesichtigung San Remo
- Mittagsimbiss in einem Weingut mit lokalen Spezialitäten, einem Glas Wein und Grappa verkostung
- Reiseleitung am 2., 3. und 4. Tag
- 1 Freizeittag

Mi. 01.11.23 - Mo. 06.11.23 ab € 799,- p.P.
(ab € 235,- EZZ)

Internet: W24KTDD

589. Dresdener Striezelmarkt

mit Stollenfest,
Marktbuden im Stil
des späten 19. Jh. und
Weihnachtskrippe mit
lebendigen Schafen

1 Tag, Sa. 09.12.23
ab € 109,- p.P.



Internet: A23AETT

5 TAGE
p.P. ab
€ 939,-


Trüffeltage in der Toskana

Montecatini Terme - San Gimignano -
Vinci - Trüffelmesse San Miniato

Leistungen:

- Reise im 5 STERNE^{sup} STEWA-Bistro-Bus de luxe inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/HP im ****Hotel Adua & Regina Di Saba in Montecatini Terme (Frühstücksbuffet und 3-Gang-Abendmenü)
- Reiseleitung vom 2. bis 5. Tag durch ein Mitglied der Familie Funnemann
- 2x mehrgängiges Trüffel-Mittagessen inkl. Wein und Mineralwasser
- Weingut-Besichtigung mit Probe und Imbiss
- Besuch der Trüffelmesse in San Miniato
- Stadtführungen San Gimignano und Vinci

Do. 09.11.23 - Mo. 13.11.23 ab € 939,- p.P.
(ab € 120,- EZZ)

Internet: W24KEMO

4 TAGE
p.P. ab
€ 579,-


Zermatt und Montreux

Advent in den Schweizer Bergen

Leistungen:

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/HP im ***Hotel Good Night Inn in Brig (Frühstücksbuffet, 2x 3-Gang-Abendessen, 1x Walliserabend mit Raclette)
- Stadtrundfahrt Brig mit dem Kleinen Simplon Express (ca. 30 min.)
- Zahnradbahn Täsch - Zermatt und zurück
- Weihnachtsmarkt in Montreux
- Montreux inkl. Zahnradbahnfahrt Rochers de Naye und Haus des Weihnachtsmannes
- Aufenthalt in Bern, Ortstaxe

Mo. 27.11.23 - Do. 30.11.23 ab € 579,- p.P.
(ab € 120,- EZZ)

Internet: A23AEAN1

3 TAGE
p.P. ab
€ 419,-


Antwerpen - Gent - Brügge - Maastricht im Advent

Genießen Sie bei stimmungsvoller Beleuchtung und dem verführerischen Duft von Weihnachtsleckereien in der Nase einen Bummel über die Weihnachtsmärkte dieser wunderschönen Städte.

Leistungen:

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 2x ÜN/Frühstücksbuffet im ****^{sup}LINDER Hotel & City Lounge Antwerpen, im berühmten Diamantenviertel
- Stadtrundgänge Antwerpen, Gent und Maastricht mit Reiseleitung

Aufpreis pro Person:

Stadtrundgang Brügge **€ 25,-***
*Vor-Ort-Preis + 10%

Fr. 08.12.23 - So. 10.12.23 ab € 419,- p.P.
Fr. 15.12.23 - So. 17.12.23 ab € 419,- p.P.
(ab € 125,- EZZ)

Internet: W24KTBR

**TAGES-
FAHRT**
p.P. ab
€ 105,-


Brüssels Winter Wonders

Auf den Plätzen um den Grand Place erwarten Sie verschiedene Weihnachtsmärkte, eine Eislaufbahn, ein Riesenrad, eine Krippe, wunderschön geschmückte Gässchen und eine faszinierende Licht- und Tonshow.

inkl. Fahrt im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM

Sa. 02.12.23

ab € 105,- p.P.

Für alle Busreisen: Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist für Reisen bis 6 / ab 7 Tage: 14/20 Tage vor Abreise.



Die ausführlichen Leistungsbeschreibungen/Infos entnehmen Sie mit Hilfe des jeweiligen Internet-Codes auf www.stewa.de

Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet sowie unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www.stewa.de/agb
STEWA Touristik GmbH Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, Info@stewa.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Deutschen sind wieder viel unterwegs, die Reiseaktivitäten kommen aber noch immer nicht an das Vorkrisenniveau heran. Aber 2024 soll sich das nun ändern. Anregungen für einen Urlaub in den deutschsprachigen Regionen finden Sie regelmäßig in unseren Ausgaben von AGIL-DasMagazin. In der heute vorliegenden Ausgabe steht das Wandern im goldenen Herbst im Fokus! Aber auch Tipps rund um die Kur oder kulturelle Ausflugsziele finden Sie – wie gewohnt – in dieser Ausgabe.

So versprechen Herbstreisen in die Thüringer Städte kulturelle Vielfalt eingebettet in eine herrliche und abwechslungsreiche Natur.

Millionen Menschen besuchen jährlich die Romantische Straße, die ihrem Namen auch als Radfern- und Weitwanderweg alle Ehre macht. Diese führt auch durch das Liebliche Taubertal. In Bad Mergentheim gibt es wieder die Wildwochen vom 6. Oktober bis in den November hinein.

Weiter geht es mit Anregungen durch den Naturpark Altmühltal, Churfranken und Entlang von Mosel und Rhein. Auch hier gibt es gerade im Herbst kulinarische Highlights zu entdecken. Weiter geht es über das Hessenland, das Sauerland, über das Siegerland bis ins Münsterland.

Eine Neuerung können Sie auf der Seite 36 dieser Ausgabe testen. Die Vorlesefunktion dieser Seite können Sie über den QR-Code mit Ihrem Smartphone aktivieren.

Ebenfalls neu in dieser Ausgabe ist der Kleinanzeigenmarkt, der vorwiegend und gerne für die Vermietung von Ferienwohnungen genutzt wird. Stöbern Sie im Angebot, das wir für Sie entdeckt haben.

Wir wünschen einen angenehmen Oktober – bleiben Sie mit uns AGIL!



Bernd Schneider
HERAUSGEBER



agil-ontour



agildasmagazin



Agil-dasMagazin



agilontour



Agil-DasMagazin de



AgilOnTour

beheiztes Schwimmbad

Superiorzimmer

Heppe 1 | 63874 Dammbach | ☎06092 9410

www.waldhotelheppe.de

Familie Steigerwald • Habichsthal

Freuen Sie sich auf fränkische Spezialitäten, frische Wild- und Fischgerichte oder eine Vesper auf unserer Sommerterrasse.

Gasthof & Restaurant • Dorfstraße 10 • 97833 Habichsthal • Tel.: 0 60 20 / 13 93
www.diefrischequelle.de • Täglich von 8.00 - 22.00 Uhr • Mittwoch's Ruhetag



KUREN & BÄDER

- 6 Kurtradition in neuem Glanze
- 7 Ein Gesundheitsurlaub tut Körper und Seele gut
- 8 Schätze der Gesundheit
- 10 Bad Griesbach

THÜRINGEN

- 12 Herbstreisen in die Thüringer Städte
- 14 Meiningen erleben

ROMANTISCHE STRASSE

- 16 Reise mit Romantikgarantie
- 17 Feuchtwangen - Den Herbst genießen



ROMANTISCHE STRASSE

- 18 Pilger-Wander-Weg
- 19 Donau-Ries bei Nördlingen

LIEBLICHES TAUBERTAL

- 20 Für Naturliebhaber
- 22 Bad Mergentheim - Wild auf Regionales

NATURPARK ALTMÜHLTAL

- 24 Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken
- 25 Geschichte in allen Gassen
- 27 Greding - Natur und Geschichte Hautnah!
- 28 Willkommen in Berching

PANORAMA HOTEL
HEIMBUCHENTHAL

mach mal Pause - Zeit für uns

Ab 3 Tage Aufenthalt / buchbar von Sonntag bis Abreise Freitag

- 1x prickelnde Begrüßung am Abend der Anreise
- 3x Übernachtung in der gebuchten Kategorie
- 3x Frühstück vom reichhaltigen Buffet mit regionalen Produkten
- 3x Abendessen im Rahmen der Halbpension - je 4-Gang-Auswahlmenü
- kleines Dankeschön bei der Abreise

Preis pro Person im Standard-DZ/Berg ab: 303,- €

Preis pro Person im Standard-EZ/Berg ab: 339,- €

PANORAMA Hotel Heimbuchenthal
Am Eichenberg 1 | 63872 Heimbuchenthal
Tel.: 06092-6070
info@panoramahotel.de
www.panoramahotel.de

Brauhaus Barbarossa
Oktoberfestwochen
2023

O'zapft is
Oktoberfestgaudi ab 18:00 Uhr

Mit ganzem Spanferkel vom Buffet und Live Musik mit den Brauhaus Musikanten € 19,90

Jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Dirndl Dienstag Halbes Hähnchen inkl. 1 Maß Barbarossa Hell nur € 15,90
Jeder Gast in bayerischer Tracht erhält ein Freibier (0,3l Barbarossa Hell)

Mittwochs Holzfäller Abend
Spare Ribs bis die Hose kracht € 18,90

Freitags Schäuferle mit Semmelknödel
Biersoße und Krautsalat € 16,90

Sonntags Ochsenbäckchen mit Kartoffelklößen und Rotkraut € 18,90

SEPTEMBER & OKTOBER
16.09.23 bis 26.10.23

Aschaffener Str. 18 | 63825 Schöllkrippen | Tel. 06024-5454
www.brauhaus-barbarossa.de



CHURFRANKEN

- 29 Bürgstadt: Große Spätburgunder
- 30 auf dem neuen „Buntsandstein-Erlebnissweg“ in Churfranken

ENTLANG VON MOSEL UND RHEIN

- 32 Goldene Zeiten am Romantischen Rhein
- 34 Winter in Boppard am romantischen Rhein
- 36 Romantische Aussichten in St. Goar 

HESSENLAND

- 38 1300 Jahre Dom- und Kaiserstadt Fritzlar

SAUERLAND

- 39 Wandern auf dem Rothaarsteig



SIEGERLAND

- 40 Den ruhigen Zauber der Natur genießen

MÜNSTERLAND

- 41 Schlösser- und Burgenregion

REZEPTE

- 43 Backen für die ganze Familie

SERVICE

- 44 Kleinanzeigenmarkt FÜR SIE ENTDECKT
- 46 Impressum

ONLINE-SHOP  WWW.BIRKENHOF-BRENNEREI.DE



Est^D 1848

TRADITIONELL

FEINE SPIRITUOSEN

holz fassgereift

Birkenhof
Wir brennen selbst
Brennerei
seit 1848

Auf dem Birkenhof · Nistertal · F 02661 982040 · info@birkenhof-brennerei.de



Kurtradition in neuem Glanze



Urlaubsstadt, Erholungsstadt, Kurstadt: Als staatlich anerkanntes Soleheilbad verfügt Bad Salzungen in seinem Gradierwerk über die stärksten natürlichen Salzquellen Deutschlands mit bis zu 27 Prozent Salzgehalt. Zurecht ist das Gradierwerk zum Markenzeichen der Stadt geworden, welche Kurgäste und Touristen aus ganz Deutschland anzieht.

Ganz besonders seit der Sanierung, Bad Salzungen's „Jahrhundertprojekt“, ist das Gradierwerk eine Reise wert.

Das neuste alte Gradierwerk Deutschlands steht in Bad Salzungen. Wie das funktioniert? In mühevoller Kleinarbeit, mit viel Präzision und Umsicht, wurde das über 200 Jahre alte Gradierwerk auf den Millimeter genau ausgemessen, um es originalgetreu restaurieren zu können. Somit ist das Bad Salzunger Gradierwerk neu, aber sieht noch genauso anmutig und historisch aus, wie das alte.

Seit dem Sommer sind die Gradierwände, die Brunneninhalation und der malerische Gradiergarten nach der Bauphase endlich wieder freigegeben – es darf also nach Lust und Laune gradiert und spaziert werden. Einheimische, Touristen, Kur- und Tagesgäste hatten lange darauf gewartet, wieder entlang der reisigbesetzten Wände mit der wohltuenden salzhaltigen Luft wandeln zu können.

Nicht nur das Gradierwerk ist ein Grund, die Kurstadt zu besuchen: Der malerische Burgsee mit seinem neugestalteten Ufer und der benachbarte Rathenaupark laden zum Entspannen und Genießen ein. Großzügig angelegte Wege, geschmackvolle Grünanlagen und Sitzmöglichkeiten machen einen Ausflug in die Bad Salzunger Innenstadt zu einem kleinen Urlaub vom Alltag.

Sie sind herzlich willkommen - überzeugen Sie sich selbst von der natürlichen Schönheit der Kurstadt. Sie werden überrascht sein!

Kur-, Kreis- und
Garnisonsstadt


**Bad
Salzungen**
grüne Stadt mit starker Sole



Tourist-Information
im Museum am Gradierwerk
Am Flößbräsen 1
36433 Bad Salzungen
Tel. 03695/693420
www.badsalzungen.de



Im Klanggarten ist das Pauschen im Liegestuhl gleich doppelt so entspannend.

VIEL MEHR ALS ERHOLUNG

Ein Gesundheitsurlaub tut Körper und Seele gut

Immer mehr Menschen in Deutschland wollen im Urlaub neben Sightseeing und Entspannung auch gezielt etwas für ihre Gesundheit tun. Laut Zahlen der Verbrauchs- und Medienanalyse (VuMA) auf dem Internetportal Statista ist die Zahl der Personen, die einen Wellness- oder Gesundheitsurlaub unternommen haben, in den letzten Jahren gestiegen. 2021 waren es mehr als fünf Millionen. Dabei werden klassische Urlaubsaktivitäten mit Gesundheitsangeboten wie Wellness, Therapien, Bädern oder einer Trinkkur kombiniert – mit dem Ziel, nicht nur erholt, sondern auch gesünder wieder nach Hause zu kommen.

Ein Biosphärenreservat und fünf Kurorte

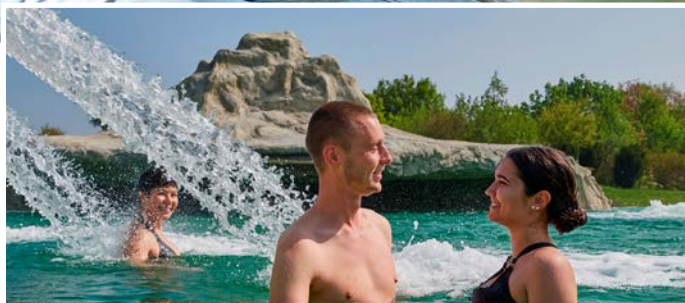
Für einen erfolgreichen Gesundheitsurlaub braucht es zweierlei Dinge: ein schönes Reiseziel und die passenden Gesundheits- und Wellnessangebote. Beides findet sich zum Beispiel im Bäderland Bayerische Rhön, dem das Qualitätssiegel „Gesundheitsregion Bayern“ verliehen wurde. Im Unesco-Biosphärenreservat Rhön schweift der Blick weit über steile und sanfte Hänge, markante Bergkuppen und geheimnisvolle Hochmoore – was der Region den Beinamen „Land der offenen Fernen“ verlieh. Bekannte Naturschönheiten sind etwa die 950 Meter hohe Wasserkuppe, auf der die Fulda entspringt, der Kreuzberg mit dem beeindruckenden Franziskanerkloster und das Schwarze Moor

bei Fladungen. Auch die fünf Kurorte der Region sind jeder für sich einen Besuch wert – alle Informationen gibt es unter baederland-bayerische-rhoen.de. Für den gesundheitlichen Teil des Urlaubs bieten sie Erholungssuchenden eine riesige Palette an Gesundheits- und Erholungsangeboten mit königlichem Flair und viel Kompetenz.

Ein Heilbad für jeden Geschmack

Ein Kurort wie aus dem Bilderbuch ist zum Beispiel Bad Kissingen, das mit seinen sieben Heilquellen, den Kneippbecken und der Soleinhalation am und im Gradierwerk auf eine lange Tradition zurückblickt. In der charmanten Fachwerk- und Festungsstadt Bad Königshofen locken die Frankentherme mit zahlreichen Wasserattraktionen sowie der erste Natur-Heilwassersee Deutschlands. Die uralte Salzburg bildet in Bad Neustadt einen spannenden Kontrast zu den hochmodernen Gesundheitseinrichtungen wie dem Rhön-Klinikum Campus Bad Neustadt. Auf den Spuren von Bayernkönig Ludwig I. – etwa durch den prächtigen Schlosspark seiner Sommerresidenz – wandelt man dagegen in Bad Brückenau, während die sieben Heilquellen des Ortes den Körper verwöhnen. Das beschauliche Mineral- und Moorheilbad Bad Bocklet schließlich ist unter anderem auf Ayurveda spezialisiert. An der idyllischen Saale kann man sich hier ganz entspannt auf sein Wohlergehen konzentrieren.

(DJD).



Baden gehört zum Urlaub. Im Heilwassersee macht es nicht nur Spaß, sondern tut auch der Gesundheit gut.

Foto: DJD/Bäderland Bayerische Rhön/Florian Trykowski

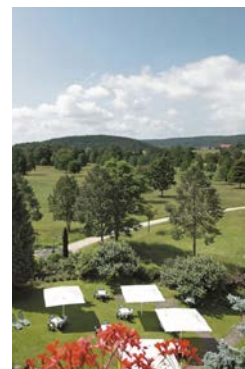


Foto: DJD/Bäderland Bayerische Rhön/Auer Markus

Die Rhön wird wegen ihrer weiten Ausblicke auch "Land der offenen Ferne" genannt.

Schätze der Gesundheit

SÄCHSISCHE STAATSBÄDER BAD ELSTER UND BAD BRAMBACH
PUNKTEN MIT NATURMOOR, SOLE, MINERAL- UND RADONHEILWASSER



Foto: SSB / Fouad Vollmer

Die Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach zählen zu den traditionsreichsten und renommiertesten Heilbädern in Deutschland. Und sie hüten natürliche Schätze: das Naturmoor und die thermale Sole in Bad Elster, die stärkste Radonquelle der Welt in Bad Brambach und insgesamt 15 Mineralheilquellen. Moderne Therapiezentren mit Bade- und Saunalandschaften, nostalgische Bäderarchitektur, historische Parkanlagen sowie ein hochwertiges Kulturangebot verzaubern Gäste mit einer Wohlfühlharmonie aus Natur, Kultur und Gesundheit.

Schweben in der Soletherme Bad Elster

Wohltuende Schwerelosigkeit wie im Toten Meer lässt sich in der thermalen Natursole von Bad Elster erleben. Sie entspringt einem eiszeitlichen Urmeer im

Elstertal in 1.200 Meter Tiefe und ermöglicht durch den hohen Glaubersalzgehalt ein faszinierendes Gefühl des Schwebens. „Alle Muskeln entspannen und das vegetative Nervensystem wird auf Ausgleich und Harmonie programmiert. Die Lebensbalance stellt sich wieder ein“, erläutert Prof. Dr. med. Karl-Ludwig Resch vom Deutschen Institut für Gesundheitsforschung die positiven Effekte.

Buchungstipp

Schwereloses Schweben in Bad Elster

- 2 Übernachtungen mit Frühstück
- 3 Tageseintritte in die Soletherme & Saunawelt inkl. Albert Bad
- 1 Elsteraner Salz-Öl-Peelingmassage
 - 1 Klangentspannung
- 1 Körperpackung in wärmender Schwebeliege inkl. Sekt oder Bio-Tee

**ab 330 Euro pro Person
im Doppelzimmer (Kat. II)**



Foto SSB / T. Peisker

Das Schweben in der Soletherme Bad Elster stärkt das Immunsystem und wirkt so erholsam wie ein Kurzurlaub.



Buchungstipp

Radon-Kur Immun in Bad Brambach

- 7 Übernachtungen mit Halbpension
- 13 hochwertige Radonanwendungen
- 1 Kälte-Wärme-Therapie mit Schneeraum
 - Kneippgüsse, Heusack, Massage, Aqua-Sport und täglich freier Eintritt in die Bade- und Saunalandschaft

**ab 1.090 Euro pro Person
im Doppelzimmer (Kat.II)**

Die Festhalle Bad Brambach, idyllisch im historischen Kurpark gelegen, bietet ganzjährig den idealen Rahmen für Konzerte, Veranstaltungen und Festlichkeiten.

Foto: SSB/C. Beer

Die Wetтинquelle Bad Brambach ist die stärkste Radonmineralheilquelle der Welt und unterstützt die Schmerzlinderung. (Foto links)

Der Schneeraum mit einer Temperatur von -10 Grad ist ein wichtiger Angebotsbestandteil der Schmerztherapie im neuen Radon-Therapiezentrum. (Foto rechts)



Foto: SSB/T. Peisker



Foto: SSB GmbH

Königliches Jubiläum

2023 steht Bad Elster ganz im Zeichen des 175. Jubiläums als Königlich-Sächsisches Staatsbad. Als besonderes Geschenk erhalten alle Gäste im Jubiläumsjahr an ihrem Geburtstag freien Eintritt in die Soletherme sowie die Bade- und Saunalandschaften Bad Elster und Bad Brambach. 2024 schließt sich gleich das nächste Jubiläum an: 700 Jahre Bad Elster werden mit tollem Programm gefeiert.

Stärkste Radon-Mineralheilquelle der Welt in Bad Brambach

Im benachbarten Bad Brambach wird seit über 100 Jahren das natürliche Heilmittel Radon erfolgreich in der Schmerztherapie angewendet. Die stärkste Radon-Mineralheilquelle der Welt sprudelt hier – die Wetтинquelle. Bei der Radontherapie gelangt das natürliche Heilmittel in kleinen, anregenden Mengen in

den Organismus, aktiviert den Stoffwechsel und trägt zur Ausschüttung von schmerzstillenden Endorphinen bei. Das chemische Element wirkt als Entzündungshemmer und regt die zelleigenen Reparaturmechanismen an. Dank der Kur kann häufig die Einnahme von Schmerzmitteln reduziert werden; eine Linderung der Schmerzen bis zu neun Monaten ist keine Seltenheit. Das Trinken des Radon-Mineralheilwassers unterstützt die Ausscheidung von gelösten Stoffwechselprodukten und vollendet so die positive Wirkung.

Neues Zentrum der Schmerztherapie

Anknüpfend an die über 100-jährige Gesundheitstradition gibt es seit 2021 in Bad Brambach ein neues Radon-Therapiezentrum mit zeitgemäßen Gesundheitsangeboten. Diese reichen von Radonbädern und Inhalationen über Spülungen bis hin zu Trinkkuren, ergänzt durch Physiotherapie und Entspannungsan-

wendungen. Eine besondere Erfahrung ist der Schneeraum bei -10 Grad, der im Wechsel mit Wärmeanwendungen zur Schmerzlinderung beiträgt.



Sächsische Staatsbäder GmbH
Badstraße 6, 08645 Bad Elster
Tel. 037437 71111
info@saechsische-staatsbaeder.de
saechsische-staatsbaeder.de



Bad Elster



Sächsische Staatsbäder
BAD ELSTER & BAD BRAMBACH



Bad Brambach



Ein Bad im radonhaltigen Heilwasser aktiviert die Selbstheilungskräfte

Foto: DJD/Markt Bad Steben/Carolin Thiersch

RADON, MOOR UND KOHLENSÄURE

Seit rund zwei Jahren ist die ambulante Kur in einem staatlich anerkannten Kurort wieder eine Pflichtleistung der Krankenkassen. Die Vorsorgemaßnahmen mit ortsgebundenen natürlichen Heilmitteln können Rückenschmerzen und Herz-Kreislauf-Erkrankungen, schmerzhafte Muskel- und Gelenkerkrankungen, aber auch psychische Leiden lindern. Zudem stärken sie das Immunsystem. Gleich drei wertvolle Naturheilmittel stehen beispielsweise im Bayerischen Staatsbad Bad Steben zur Verfügung: Radon, Moor und Kohlensäure – diese Kombination ist einzigartig. Bad Stebens wertvollstes Heilmittel ist das radonhaltige Wasser, denn das natürliche Edelgas Radon kommt in Europa sehr selten vor. Unter www.bad-steben.de sind die Anwendungsgebiete der Naturheilmittel und Hinweise zum Kurantrag zu finden. (DJD).



Das Günztal bietet Wanderern glücklich machende Momente in der Natur und Berührungspunkte mit der Kneippschen Lehre.

Foto: DJD/Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren/Louis Zuchtriegel

AUF GLÜCKSWEGEN DURCHS KNEIPPLAND

Glück durch Wandern – das ist im Unterallgäu Programm. 13 „Glückswege“ führen durch die sanft-hügelige Voralpenlandschaft des „Kneipplands“ und lassen sich jetzt mit einem neuen Audioguide noch intensiver erleben. Stationen sind kulturelle Highlights wie die imposante Basilika und Klosteranlage in Ottobeuren. Auf der Glücksheimat-Runde geht es außerdem zum Begegnungsort der Erich-Schickling-Stiftung in Eggisried und zur ehemaligen Abtei Klosterwald. Die Glücksplaneten-Tour führt unter anderem zur Volkssternwarte Allgäu und in den Kneipp-Aktiv-Park in Ottobeuren. Dieser ist ein Erinnerungsort an die Gesundheitslehre des berühmten Pfarrers Sebastian Kneipp, der in Stephansried geboren wurde. Unter www.glueckswege-allgaeu.de gibt es weitere Informationen. (DJD).

Infos:

Gäste- & Kur-Service Bad Griesbach
Kurallee 8 ■ 94086 Bad Griesbach

Telefon: 08532 792-40

E-Mail: info@badgriesbach.de

www.badgriesbach.de

Bad Griesbach im Rottal

Herzlich Willkommen im Hotel Glockenspiel-Therme und Appartementhaus an der Poseidontherme

Entdecken Sie Ihre Leidenschaft für Komfort, Gemütlichkeit und Gastlichkeit! Inmitten der Fußgängerzone Bad Griesbachs und angrenzend an den Kurpark gelegen, eingebettet in die sanfte, hügelige Landschaft des Rottals, erwartet Sie das Hotel Glockenspiel mit angegliedertem Appartementhaus Poseidontherme. Tauchen Sie ein in das wohltuende Nass unserer Poseidontherme (ca. 1.500 qm), die unseren Hausgästen täglich von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos zur Verfügung steht.

Raus aus Alltag und Stress!

In wenigen Stunden sind Sie bei uns in Bad Griesbach! Also gönnen Sie sich und Ihren Lieben ein paar Tage Ruhe und Erholung! Und wenn Sie länger Zeit haben: Bei einem Aufenthalt von mindestens 7 Übernachtungen verschreiben in der Regel unsere Kurärzte 3 Fango-Anwendungen und 3 Rückenmassage! Auf Anfrage gerne auch frühe Anreise und späte Abreise - Rufen Sie uns einfach an!

Für ein besonderes Geschenk:

Wir haben auch schöne Übernachtungs-Gutscheine!

Die höchste Therme im Bäderdreieck

„Weil Sie es sich verdient haben“

Angebot Appartement:

„Lassen Sie die Seele baumeln“

8 Tage / 7 ÜN pro Person

inkl. Kurbeitrag, Endreinigung, Leihbademantel und täglich Thermalbaden in unserer Poseidontherme mit Farblicht-Dampfsauna, Infrarot-Wärmekabine, Whirlpool, Süßwasser-Freibecken (28°C), Kneippbecken, Innentherme (37°C), von 7 bis 20 Uhr. Kinder bis 14 J. als dritte Person im Zimmer frei.

App. 40 m²

319,00 € p.P.

GUTSCHEIN: 1x gratis Frühstück p.P.

HAUSTIERE
WILLKOMMEN

Angebot Hotel:

„Erholung pur“

8 Tage / 7 ÜN pro Person

mit Frühstücksbuffet und täglich Thermalbaden in unserer Poseidontherme mit Farblicht-Dampfsauna, Infrarot-Wärmekabine, Whirlpool, Süßwasser-Freibecken (28°C), Kneippbecken, Innentherme (37°C) von 7 bis 20 Uhr. Kinder bis 14 J. als dritte Person im Zimmer frei, Kurbeitrag & Leihbademantel. Ganzjährig buchbar.

Galeriedoppelzimmer

378,00 € p.P.

GUTSCHEIN: 1x gratis Kaffee mit Kuchen p.P.



Wir bieten verschiedene Arrangements & Pauschalen von 2 bis 21 ÜN: z.B. 2 ÜN ab 114,00 € p.P./DZ

Über unsere vielfältigen Angebote und Pauschalen informieren wir Sie ausführlich auf unserer Homepage.

Fordern Sie gern unseren kostenlosen Hausprospekt an!

Bequeme Anreise mit Auto oder Bahn. Wir bieten Ihnen verschiedene Abholservices:

Bitte fragen Sie bei Ihrer Buchung danach.

Thermalbadstraße 21 | 94086 Bad Griesbach

Tel.: 08532/7060 | Fax: 08532/70653 | E-Mail: info@glockenspiel-poseidontherme.de

www.glockenspiel-poseidontherme.de

ES MUSS NICHT IMMER BAUHAUS SEIN...

Die etwas andere Architektur-Kunst-Ausstellung

23. September bis 25. Februar 2024

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Architekturbilder aus 2000 Jahren Kunstgeschichte. Zu sehen sind vielfältige Darstellungen von Brücken, Schlössern, Mühlen, Palästen, Kirchen, Türmen, Hafen- und Flusslandschaften, Architekturen der Großstädte eben-

so wie Bauten auf dem Lande. Die Kunstwerke zeigen die Vielfältigkeit der technischen Möglichkeiten des Bauens und die stilistische Entwicklung sowohl der Architektur als auch der Kunst, beginnend mit dem Tempel von Abu Simbel, über die architektonischen Elemente, die häufig auf Renaissancebildern im Hintergrund dargestellt wurden - z.B. bei Albrecht Dürer -, „Die Windmühle“ von Rembrandt H. van

Rijn, Veduten aus Venedig, Dresden und Berlin oder Ansichten von Paris von Claude Montier, Pablo Picasso und Maurice Utrillo. Anhand des Motives „Turmbau zu Babel“ kann man die Veränderung der Darstellungsweise über 500 Jahre an fünf verschiedenen Werken nachvollziehen. Die Ausstellung zeigt 150 Ölgemälde, Aquarelle und graphische Kunstwerke, die größtenteils aus einer Thüringer Privatsammlung stammen und erstmals öffentlich gezeigt werden.



Fotos: ©Kunsthhaus Meyenburg



Kunsthhaus Meyenburg
Alexander-Puschkin-Str. 31
99734 Nordhausen
kunsthhaus@nordhausen.de
www.nordhausen.de

MARKTTREIBEN UND HERRSCHAFTSSITZ

Herbstreisen in die Thüringer Städte

Wer kennt ihn nicht – den Zwiebelmarkt in Weimar? Alljährlich genießen tausende und abertausende Besucher unter den Augen von Goethe und Schiller die Mischung aus kulturellem Flair und Tradition, während ihnen der Geruch von frischem Zwiebelkuchen in die Nase steigt. In diesem Jahr findet er vom 13. bis 15. Oktober statt. Schon zwei Wochen vorher, nämlich vom 29. September bis zum 1. Oktober, lädt Apolda zum Stadtfest. Hier zeigt der romantische Mittelaltermarkt um das Apoldaer Schloss Händler, Ritter, Gaukler und Musik. Diese wunderbare Besonderheit, dass sich zahlreiche Residenzen mitten in den lebendigen Innenstädten befinden, macht einen Besuch in Thüringen einzigartig. Die Homepage www.thueringer-staedte.de macht mit Information und Inspiration Lust auf den Reiseherbst. Da ist zum Beispiel Rudolstadt. Am Fuße der Heidecksburg flanieren es sich ganz wunderbar durch die Innenstadt und durch die schmalen Verbindungswege hinauf zum Schloss. Ein Besuch im goldenen Oktober lässt sich mit dem Herbstmarkt am Tag der deutschen Einheit verbinden. Nicht weit entfernt liegt das Saalfelder Schloss.

Vom Erntefest mit verkaufsoffenem Sonntag, Kürbiswiegen und Krönung des Kürbiskönigs am 21. Oktober in Schmalkalden ist es nur ein Katzensprung zum Schloss Wilhelmsburg. Auch das Schloss Elisabethenburg in Meiningen, das Schloss Sondershausen mit seinem großen Park, das Neue Palais in Arnstadt und die Residenzschlösser in Altenburg und Gera dürfen bei einer Rundreise durch Thüringen nicht fehlen. Und dann ist da natürlich noch die Warburg bei Eisenach, die weit über die Stadtgrenzen hinaus gut sichtbar auf einem Bergrücken thront.

Ganz ohne Schloss oder Burg laden zum Beispiel die Landeshauptstadt Erfurt, die Rolandstadt Nordhausen, die Mittelalterliche Reichsstadt Mühlhausen und die Lichtstadt Jena zu einem Besuch ein. Weitere Städte, Ausflugsziele und Veranstaltungstipps bietet die Internetseite www.thueringer-staedte.de.

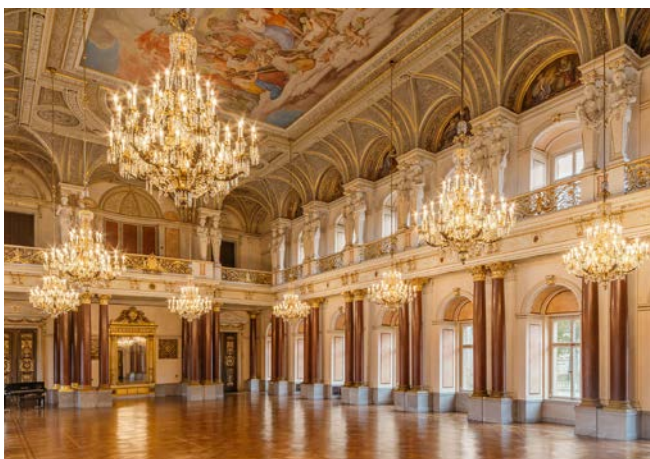


Foto: DJD/Veren Städtetourismus in Thüringen/Marcus Glahn

Die Heidecksburg in Rudolstadt, das ehemalige Residenzschloss der Grafen und Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt, zählt zu den prachtvollsten Barockschlössern des 18. Jahrhunderts. Sie zieht mit ihren Sammlungen und Ausstellungen jährlich über 100.000 Besucher in ihren Bann.



Stadtschloss Weimar: Die ehemalige Residenz der Herzöge von Sachsen-Weimar und Eisenach bildete über mehrere Jahrhunderte das kulturelle Herz der Stadt. Gegenwärtig wird das Schloss saniert und den Besucherinnen und Besuchern schrittweise wieder zugänglich gemacht.



Der große Festsaal des Altenburger Schlosses wurde bereits im Barock konzipiert und in den Jahren 1730 bis 1734 ausgeführt. Ein Großbrand vernichtete 1864 das gesamte Interieur. Unter Beibehaltung der historischen Raumdisposition konnten Wiederaufbau und Neugestaltung im Jahr 1868 abgeschlossen werden.

Ein Städtetrip durch Thüringen verspricht kulturelle Vielfalt eingebettet in einer herrlichen und abwechslungsreichen Natur. Goethe und Schiller, Bach und Luther, Klassik und Bauhaus sind untrennbar mit dem Freistaat im Herzen Deutschlands verbunden. Thüringen gilt zudem als das „Land der Residenzen“. Das nächste Schloss oder die nächste Burg sind niemals weit – oftmals liegen sie sogar mitten in den Städten. Und so kommen Lebensfreude und (Kultur-)Genuss aufs Feinste zusammen. Im Spätsommer und Herbst, wenn sich die Blätter bunt färben und die letzten warmen Sonnenstrahlen des Jahres ins Freie locken, laden die Thüringer Städte zu traditionellen Festen und Märkten ein. (DJD).

**13.–15.
OKTOBER**

**Weimarer
Zwiebelmarkt
2023**

370. Weimarer Zwiebelmarkt



15. Oktober | 12 – 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag

Weitere Informationen unter:
www.weimar.de/zwiebelmarkt



11. und 12. Oktober
Wochenmarkt der Heldrunger
Zwiebelbauern mit Zwiebelrispen,
Trockensträußen, Obst und Gemüse
– Markt und Schillerstraße –



Fotos: © Meiningen GmbH

Die Meiningen Georgstraße lädt zum Einkaufsbummel ein



Blick über Meiningen

Bereit für Meiningen

KREISSTADT IM FRÄNKISCH GEPRÄGTEN SÜDEN THÜRINGENS

Zwischen Rhön und Thüringer Wald im Werratal gelegen, ist Meiningen die Städteperle Südthüringens. Umgeben von Wäldern mit vielfältigen Wander- und Radwegen, beeindruckt die Stadt mit ihrer mondänen klassizistischen Architektur, einzigartigen Naturdenkmälern, bedeutsamer Kulturgeschichte und einem modernen, vielseitigen Stadtleben.

Internationale Bekanntheit erlangte Meiningen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen, revolutionierte die Theaterwelt und wurde zum ersten richtigen Regisseur der Theatergeschichte. Seine bahnbrechenden Ideen beeinflussen die Regiearbeit bis heute. Im Theatermuseum zeigt die Ausstellung „Zauberwelt der Kulisse“ beeindruckende Bühnenbilder aus der herzoglichen Theaterzeit. Im imposanten Barockschloss Elisabethenburg können die Wohnräume von Georg II. besichtigt werden. Das alte Hoftheater brannte 1908 ab, bereits im folgenden Jahr wurde an selber Stelle das Staatstheater Meiningen eröffnet. Bis heute ist Meiningen ein Mekka für Theaterfans aus ganz Deutschland und begeistert in seinem Staatstheater ein anspruchsvolles Publikum mit Inszenierungen auf höchstem Niveau.

Überhaupt leben hiesige Kulturinstitutionen in Ausstellungen, Inszenierungen und Festlichkeiten deutsche Kulturgeschichte und erzählen von Künstlern, Denkern, Literaten und Musikern, die über Jahrhunderte die Stadtgeschichte prägten. Berühmten Persönlichkeiten wie Jean Paul, Johannes Brahms, Ludwig Bechstein oder Max Reger hinterließen hier ihre Spu-

ren, die sich noch heute in Meiningen finden lassen.

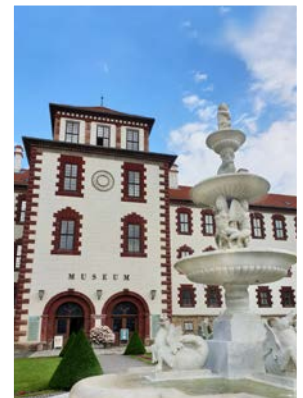
In der Städtischen Galerie begegnet man Werken regionaler Künstlerinnen und Künstler und kommt über deren kreatives Schaffen intensiv in Kontakt mit den Gedanken und Emotionen der Menschen, die hier ihre Heimat haben. Malereien, Skulpturen, Plastiken, Grafiken und digitale Kunst bringen in wechselnden Ausstellungen das aufregend urbane künstlerische Potenzial der Region zum Ausdruck.

Hochkarätigen nationalen und internationalen Künstlern begegnet man bei mehr als 1.000 Veranstaltungen und Festivals pro Jahr. Die jährlichen Veranstaltungsreihen wie „GrasGrün“, die „Meininger Kleinkunsttage“, die „Frühlingslese“ und das Thüringer „Märchen- und Sagenfest“ sind weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und prägen Meiningen als kulturell überdurchschnittlich aktive Stadt.

Hinzu kommen internationale Besonderheiten wie das Dampflochwerk, dem letzten größeren Instandsetzungswerk für Dampflokomotiven in Westeuropa, und die Goetz-Höhle, Europas größte begehbare Kluft- und Spaltenhöhle. Das besondere Flair in dieser kleinen Stadt mit großer Bedeutung für die Kunst- und Kulturszene prägen zudem zwei großzügige Landschaftsparks, die nach den Ideen Meininger Herzöge gestaltet wurden und somit Kultur und Natur auf einmalige Art und Weise zusammen bringen.



Weitere Informationen unter www.meiningen.de



Brunnen im Schlossinnenhof der Elisabethenburg



Schlosspark



Meiningen Staatstheater Foyer



Meiningen Staatstheater im Herbst

Fotos: Stadt Meiningen / © Liebig

„DEM VOLKE ZUR FREUDE UND ERHEBUNG“ HERZOG GEORG II. VON SACHSEN-MEININGEN

Das Staatstheater Meiningen zählt zu den traditionsreichsten Häusern Europas. Im neoklassizistischen Haus werden Oper, Operette, Musical, Schauspiel, Konzert und Ballett dargeboten. Das vormalige „Meiningen Hoftheater des Herzogtums Sachsen-Meiningen“ ist die Wiege des modernen Regietheaters. Ende des 19. Jahrhunderts hat es Europas tiefgreifendste Theaterreform begründet und mit zahlreichen Gastspielen in ganz Europa bekannt gemacht, sogar Hollywood maßgeblich inspiriert.

Diese Tradition und weitere Blütezeiten ließen das Staatstheater zu einer der europaweit bedeutendsten Bühnen mit glanzvoller Kulisse erstrahlen und sichern Meiningen bis heute eine Sonderstellung in der Theaterwelt. Sein guter Ruf hat nicht nur die Zeiten überdauert, sondern regelmäßig neu begründet – „neu seit 1831“ eben.

Die anspruchsvollen wie auch abwechslungsreichen Angebote des Staatstheaters Meiningen faszinieren Besucher jeden Alters. So hält das Junge Staatstheater als die jüngst hinzugekommene Sparte des Hauses insbesondere für Familien ein breites Repertoire vor, das in großer Vielfalt zu Konzert, Puppenspiel und jungem Schauspiel einlädt.

Besuchen Sie die über 1000 Jahre alte Residenzstadt mit ihren liebevoll sanierten Gassen und Plätzen. Genießen Sie das besondere Flair Meiningens in zauberhafter, grüner Kulisse, erleben Sie das Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“ und die Ausstellungen im Schloss Elisabethenburg. Dann werden auch Sie zu den Menschen gehören, die wissen, warum es hier immer wieder heißt:



... ein Theater mit Stadt.

Meiningen Museen

16. November 2023 bis 20. Mai 2024

Zwischen Meiningen und Europa –
150 Jahre Gastspielreisen des
Meiningen Hoftheaters

Ausstellung Schloss Elisabethenburg

Öffnungszeiten:

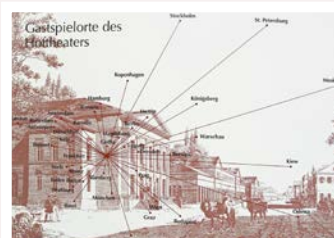
Dienstag bis Sonntag und feiertags 11 bis 17 Uhr

Am Abend des 1. Mai 1874 hob sich im Friedrich-Wilhelmstädtischen Theater in Berlin der Vorhang zur ersten Gastspielreiseinszenierung des Meiningen Hoftheaters. Bis zum 1. Juli des Jahres 1890 im Stadttheater von Odessa sollten 16 Jahre, 81 Tourneen und beinahe 2600 Vorstellungen mit 41 verschiedenen Dramen vergehen. Damit wurden die Theaterideen eines deutschen Provinzfürsten, des „Theaterherzogs“ Georg II. von Sachsen-Meiningen, in der Welt berühmt. Die Meiningen Museen nehmen sich die 150. Wiederkehr des Beginns dieser fulminanten Epoche zum Anlass, um das Phänomen der Gastspiele in einer Ausstellung zu präsentieren. Fragestellungen werden hierbei sein: Was bleibt? Was bleibt von den Gastspielreisen? Welche Schauspieler/Innen waren beteiligt und wie sah deren Karriere später aus?



Zwischenstopp 1884 am Bahnhof Baranowicz
zwischen Vilnius und Kiew

Fotos: © Meiningen Museen



Regiezeichnung von Herzog Georg II.
von Sachsen-Meiningen:



Narr aus „Was ihr wollt“,
Shakespeare



www.meiningermuseen.de



Reise mit Romantikgarantie

Keine andere der rund 200 deutschen Ferienstraßen würde so berühmt wie die 460 Kilometer lange Strecke vom Main bis zu den Alpen. Sie hat seit einigen Jahren einen Stammpfatz unter den Top-Reisezielen ausländischer Besucher und Namensvetter in Brasilien, Südkorea und Japan.

Heute besuchen jährlich Millionen Menschen die Romantische Straße, die ihrem Namen auch als Radfern- und Weitwanderweg alle Ehre macht. Manche steuern nur einige Stationen an, manche stoppen in jedem der 29 Orte, bewundern die Herrgottskirche in Creglingen genauso wie die Wieskirche in Steinhausen, genießen den Blick von der Burg in Wertheim genauso wie von der Marienbrücke auf Neuschwanstein, die Gärten in Rain genauso wie die Auenlandschaft um Wildsteig. Doch egal, wie lange man verweilt: Reichlich belohnt wird jeder, der sich hier auf die Reise begibt. Mit Kultur, Genuss – und natürlich Romantik in Reinform.

Radfahren, Wandern, Golfen

Der Weg ist das Ziel. Wer nach diesem Motto seinen Urlaub gestaltet, kann entlang der Romantischen

Straße seine Sinne schärfen und dabei vom Main bis zu den Alpen auf Entdeckungstour gehen.

Von Würzburg im Norden bis Füssen im Süden, von der fürstbischöflichen Residenz am Main bis zu den Königsschlössern am Alpenrand sind Reichsstädte, Residenzen und Abteien ständige Begleiter des Reisenden. Baukunst aus verschiedensten Epochen hat die Romantische Straße zur bekanntesten aller Ferienstraßen Deutschlands gemacht.

Seit 1950, dem Gründungsjahr dieser Straße, erlebten unzählige Touristen eine Welt, die aus vergangenen Tagen in unsere Zeit gerettet wurde: In den Städten und Dörfern entlang der Romantischen Straße stehen mittelalterliche Häuser, Türme und Stadtmauern, Barockschlösser, Renaissance-Bauten, Burgen, Klöster, Kirchen und das Traumschloss Neuschwanstein des Märchenkönigs Ludwig II für den sehr weit gefassten Begriff „Romantik“. Es gibt verträumte Winkel und traumhafte Parks, mächtige Kirchen zeugen vom Glauben, der den Menschen über die Jahrhunderte hinweg Kraft gab, all die Reichtümer zu schaffen, die sich heute entlang der Romantischen Straße zu einem geschlossenen Bild zusammenfügen.

Es müssen nicht immer die großen Namen sein

Auch an Deutschlands bekanntester und beliebtester Qualitäts-Ferienstraße, der Romantischen Straße, gibt es nicht nur in Würzburg, Augsburg oder Füssen attraktive Erholungsmöglichkeiten für Wochenend-, Kurztrips und längere Urlaubsaufenthalte. Auch in charmannten Orten wie zum Beispiel Creglingen, Taubertischheim, Rain, Hohenfurch oder Halblech findet man gerade im Herbst eine abwechslungsreiche Palette an Festen, Feierlichkeiten und Ferienangeboten mit einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis.



Blick vom Kranzturm

FEUCHTWANGEN

Den Herbst genießen

Wenn die Tage kürzer werden, sich die Blätter an den Bäumen bunt färben und sich das Herbstlaub im Sulzackpark sammelt, lockt Feuchtwangen mit kulturellen Angeboten und einem erholsamen Ambiente.

Die 1200-jährige Geschichte Feuchtwangens hat im Stadtbild viele Spuren hinterlassen. Bei einem gemütlichen Rundgang durch die historische Altstadt können diese auf eigene Faust entdeckt werden. Im Fränkischen Museum wird die Kulturlandschaft Frankens durch hervorragende Beispiele an Möbeln, Fayencen und einer reichen Volkskunstsammlung repräsentiert. Bis zum 17. Dezember 2023 ist dort außerdem die Sonderausstellung „Feste und Freundschaft. Jüdische Glanzbilder und Feuchtwanger Poesiealben“ zu sehen.

Ein Highlight im Oktober ist der Mittelaltermarkt (13. bis 15. Oktober) mit Händlern, Festival, kulinarischen Köstlichkeiten, Ritterturnier und einem großen Lagerleben.

Auch kulinarisch findet man im Herbst reichlich Auswahl: verführerische Pralinen, handgeschöpfte Schokoladentafeln, Safran aus Franken, Fisch- und Wildgerichte und natürlich typisch fränkische Spezialitäten.



Karpfen gebacken



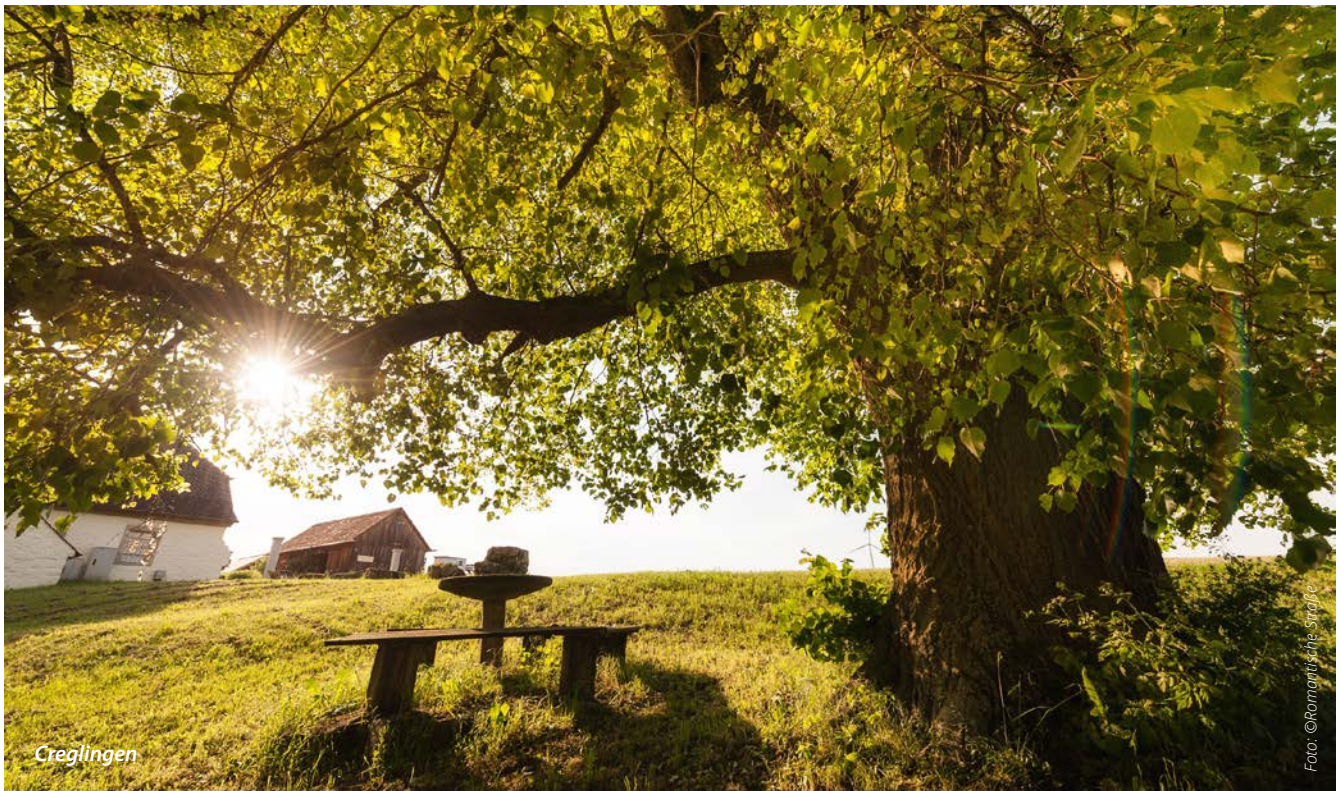
Fränkisches Museum
Feuchtwangen-Bräutelwagen



Romantische Straße
Touristik-Arbeitsgemeinschaft GbR
Segringer Straße 19
DE-91550 Dinkelsbühl
Tel +49 (0) 9851 551387
Fax +49 (0) 9851 551388
E-Mail: info@romantischestrasse.de



Tourist Information Feuchtwangen
Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852 904-55
E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de
www.tourismus-feuchtwangen.de



PILGER-WANDER-WEG

Heilige Landschaft Pfaffenwinkel



Die Westschleife „Wilde Flüsse“ der Pilger-Wander-Wege Heilige Landschaft Pfaffenwinkel führt zu den schönsten Orten entlang der Romatischen Straße im Pfaffenwinkel.

Ammer und Lech prägen die Landschaft im Westen. Die etwas kürzeren, aber hügeligeren und anspruchsvolleren 6 Tagesetappen mit 76 km verbinden Highlights wie die wild-romantische Ammerschlucht, den Brettleweg durch das Wiesfilz oder die Besteigung des Auerbergs mit den Klosterorten Rottenbuch, Steingaden und Schongau und den bedeutendsten Kirchen der Region allen voran das UNESCO Welterbe Wieskirche.

Tourismusverband Pfaffenwinkel

Bauerngasse 5 · 86956 Schongau · Tel. 0 88 61 / 211 3200 · info@pfaffen-winkel.de · www.pfaffen-winkel.de





Foto: ©Romanische Straße

Auch das Donau-Ries bei Nördlingen macht die Erdgeschichte auf zahlreichen Wanderwegen hautnah erlebbar. Donau und Lech prägen mit ihren Urstromtälern die Gegend im südlichen Bereich, die Schwäbische und Fränkische Alb beeindruckt mit ihren typischen Wacholder-Heiden und tiefen Wäldern. Höhepunkt ist zweifellos das Ries, das durch den Einschlag eines Meteoriten vor 15 Millionen Jahren geformt wurde und einen fast kreisrunden Krater zwischen schwäbischer und Fränkischer Alb bildet. Der Geopark Ries hat gleich mehrere geeignete Wanderwege vorzuweisen. Der „Schäferweg“ zum Beispiel verläuft entlang traditioneller Pfade der Wanderschäfer, ist 18 Kilometer lang und macht mit der Geologie, der Besiedlungsgeschichte und den ausgedehnten Heidelandschaften vertraut.

www.noerdlingen.de



NÖRDLINGEN



Nördlingen entdecken

FÜR NATURLIEBHABER

Urlaub im Lieblichen Taubertal

Knirschende Zweige unter den Wanderstiefeln, frische Waldluft in der Nase - die Wandersaison beginnt. Wahre Naturliebhaber zieht es deshalb in die Berge und Talandschaften. Wo sollte man in diesem Jahr auf jeden Fall wandern gehen? Das Liebliche Taubertal im Norden Baden-Württembergs ist eine beliebte Adresse und das nicht nur unter Wanderern. Hier gibt es eine Menge zu entdecken. Ablenkung verschaffen zudem Konzerte, Theater, eine große Auswahl an erstklassigen Restaurants, Weingütern mit Charme und Shopping-Highlights in der Region. Wir geben euch einen Überblick.

VON DER TAUBER ZUM MAIN

Der Panoramaweg Taubertal folgt dem Flusslauf durch das Liebliche Taubertal entlang von Weinbergen und im Schatten von Mischwäldern.

IDYLLISCHE WEINDÖRFER und reizvolle Kleinstädte, vollgepackt mit Kulturgütern, reihen sich im romantischen Flusstal der Tauber wie an einer Perlschnur auf. Die 133 Kilometer lange Wanderroute »Panoramaweg Taubertal« fädelt sie alle auf. Angefangen bei der Mittelalterstadt Rothenburg ob der Tauber bis zum burgengekrönten Fachwerkort Freudenberg am Main. Unterwegs können Wanderfreunde bezaubernde Aussichten auf die Tauber und den Main genießen oder malerische Mühlen, imposante Burgen, traditionsreiche Schlösser, einzigartige Klöster und Madonnenfiguren bestaunen. Immer wieder laden Rastplätze in wunderschöner Umgebung zum Verweilen ein.

DER PANORAMAWEG TAUBERTAL führt durch Weinberge, Misch- und Buchenwälder, über Bunt-



sandstein-Terrassen sowie entlang von Feldern und Wiesen über die Höhenzüge des Tauber- und Maintals. In den Wegverlauf eingeknotet gibt es informative Naturlehrpfade mit Wissenswerten über Flora und Fauna – die angesichts des mediterranen Klimas überrascht. Wilde Orchideen wie Frauenschuh, Ragwurz und Waldvöglein stehen mitunter direkt am Weg. Man muss jedoch genau hinschauen, um die botanischen Kostbarkeiten zu entdecken. Insekten wie das hübsche Widderchen, ein tagaktiver Nachtfalter, und zahlreiche Heuschreckenarten lassen sich auf den blumenreichen Trocken- und Halbtrockenrasen entdecken. Statt gute Augen braucht man gute Ohren, um dem Gesang der seltenen Orpheusgrasmücke zu lauschen. Die Vogelart ist eigentlich für den Mittelmeerraum typisch.

Mitten im Herzen des Lieblichen Taubertals an der Romantischen Straße liegt Lauda-Königshofen und bietet für jeden Urlauber genau das Richtige. Die tauberfränkische Weinstadt ist weit über die Region hinaus für ihre reizvollen Erholungslandschaften entlang der Tauber und die Fülle erlesener Spitzenweine bekannt.



Genussurlaub in Lauda-Königshofen
im Herzen des Taubertals an der Romantischen Straße



Touristinfo Tel.: 09343 / 501-5332
www.lauda-koenigshofen.de



REICHLICH FACHWERK UND GESCHICHTE bieten dagegen die schmucken Orte am Wegesrand. Tauberzell, Markelsheim, Gerlachsheim oder Werbach sind hier nur einige Beispiele. Spezielle Angebote wie »Schlafen in einem Weinfass« oder in einer »Naturlodge« sind nicht alltäglich. Sie bieten ein besonderes, unvergessliches Übernachtungserlebnis. Liebhaber von Wein und Kulinarik kommen bei heimischen Angeboten wie dem vielseitigen Grünkern, der Tauberforelle oder dem einmaligen Tauberschwarz auf ihre Kosten. Die Rebsorte hat ihren Hauptstandort im Taubertal und wurde von Slow Food in die »Arche des Geschmacks« aufgenommen.

Radfahren auf 2.200 Kilometern

Sportlich auf zwei Rädern durch die Weinberge düsen - dazu bietet das Liebliche Taubertal auf über 2.200 Kilometern verschiedene Radtouren an. Für den energischen in-die-Pedale-Treter aber auch für den favorisierten Rückenwindfahrer gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Region und ihren Charme zu erleben. Auch E-Bikes werden an vielen Orten zum Verleih ausgeschrieben. Radzüge und -busse sowie Gepäcktransporte werden angeboten. Die Radroute "Liebliches Taubertal - Der Klassiker" wurde übrigens vom ADFC zum fünften Mal in Folge mit der Höchstnote "5 Sterne" ausgezeichnet.

Waldbaden zur Entschleunigung

Der achtsame Aufenthalt im Wald wird auch als Waldbaden bezeichnet. Der enge Kontakt zur Natur soll dabei helfen, Kraft zu tanken und Entschleunigung zu finden. Die präventive Entspannungstechnik ist ein Erlebnis, das die inneren Lebensgeister wecken soll, vielleicht sogar neu entzünden kann. Das Liebliche Taubertal bietet verschiedene Waldbaden-Touren an, um Entspannung zu finden. Mit Meditationen und Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen lasse sich die heilsame Wirkung des Waldes sogar noch verstärken.

Fachwerk-Charme und Städtebummel

Kunstvolle Fachwerkhäuschen, enge Gassen und das bekannte Wahrzeichen Plönlein - dafür ist die Stadt Rothenburg ob der Tauber bekannt. Das Mittelalter-Flair macht die Region besonders. Man spürt und hört noch förmlich die Pferde über das Kopfsteinpflaster traben. Creglingen, Röttingen, Weikersheim, Bad Mergentheim, Lauda-Königshofen, Tauberbischofsheim oder Wertheim am Main - die Kleinstädte an den Ufern der Tauber entführen in eine andere Zeit und laden zum Verweilen und Genießen ein.



Foto: ©TTLT / Tom Weller



★★★★★
DER REICHSKÜCHENMEISTER

DAS HERZ VON ROTHENBURG



Beginnen Sie Ihre Entdeckungsreise

in einem der schönsten Hotels der mittelalterlichen Stadt

Das 4 Sterne Hotel Reichsküchenmeister ist Ihr sympathischer Gastgeber mit mehr als 100 Jahren Hoteltradition in Rothenburg ob der Tauber. Inmitten des einzigartig erhaltenen mittelalterlichen Stadtzentrums mit Blick auf die imposante St.-Jakobs-Kirche gelegen, ist es der ideale Ausgangspunkt für Ihre Exkursionen in Deutschlands schönster Altstadt. Mehr Informationen oder Direktbuchung www.reichskuechenmeister.de

Hotel Reichsküchenmeister
Niedner & Rother GmbH & Co. KG
Kirchplatz 8-10
91541 Rothenburg ob der Tauber
hotel@reichskuechenmeister.de






HERRGOTTSKIRCHE CREGLINGEN

**Der Marienaltar, das Hauptwerk von
Tilman Riemenschneider, und weitere
Schätze sakraler Kunst**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Datum	Uhrzeit	Wochentag
Öffnungszeiten / Führungen (nach Absprache)		
01.09. – 31.10.	09.15 – 18.00 Uhr	täglich, außer montags
01.11. – 23.12.	13.00 – 16.00 Uhr	täglich, außer montags
26.12. – 30.12.	13.00 – 16.00 Uhr	täglich, außer montags

Die Herrgottskirche freut sich über Spenden!
Sparkasse Tauberfranken: IBAN DE89 6735 2565 0000 6008 66

Besten Dank!

Informationen/ Kontakt:
Herrgottskirche Information Tel.: 07933 / 338
E-Mail: info@herrgottskirche.de
Ev. Pfarramt Creglingen Tel.: 07933 / 508
E-Mail: pfarramt.creglingen@elkw.de

www.herrgottskirche.de



BAD MERGENTHEIM

Wild auf Regionales

Wildwochen vom 6. Oktober bis 12. November

Die „Wildwochen“ bündeln die herbstlichen Erlebnis- und Genussangebote in Bad Mergentheim. Von Freitag, 6. Oktober, bis Sonntag, 12. November, ist es wieder soweit. Das Programm präsentiert sich in diesem Jahr noch voller und abwechslungsreicher.

Ob Ausstellungen, kleine Feste, Wanderungen, Messe, Konzert, Wein-Ausschank oder Koch-Workshop: In der ganzen Stadt und darüber hinaus dreht sich alles um Natur, Genuss und Regionalität. Eingebettet in die zauberhafte Landschaft des Lieblichen Taubertals lädt Bad Mergentheim in der herbstlichen Jahreszeit traditionell dazu ein, köstliche Wildgerichte zu genießen. Koordiniert werden die Wildwochen von der Tourist Information, viele Mitwirkende bringen sich ein.

Auch diesmal kommt bei den teilnehmenden Betrieben Wild in allen Variationen auf den Tisch – unglaublich frisch und von höchster Qualität. Von Hirschgulasch über Wildschweinschinken bis hin zu zarten Rehmedaillons warten kulinarische Höhepunkte auf die Gäste. Bad Mergentheim hatte schon immer ein großes Wild-Angebot in der heimischen Gastronomie. Seit 2017 wird dieses in den gemeinsamen Aktionswochen unter dem Motto „Wild auf Regionales“ vermarktet und von einem Veranstaltungsprogramm flankiert.

Das fällt im Jahr 2023 so groß aus wie noch nie. Von Samstag, 7. Oktober, bis zum Ende der Wildwochen zeigt die Kreisjägersvereinigung eine Ausstellung mit dem Titel „Wilde Lebensräume und 100 Jahre Kreisjägersvereinigung Mergentheim e.V.“ im Kulturforum auf dem Hans-Heinrich-Ehrler-Platz. Herzstück der Ausstellung ist das faszinierende Diorama, das den Wald und seine Tier- und Pflanzenwelt mitten in die Stadt bringt. Die Ausstellung ist täglich (außer mittwochs) von 10.30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Alle Informationen rund um die Wildwochen bündelt auch ein Flyer, der an vielen Stellen im Stadtgebiet sowie in der Tourist Information erhältlich ist. Digital heruntergeladen werden kann er über den Veranstaltungskalender auf www.bad-mergentheim.de, wo auch alle Einzeltermine digital hinterlegt sind.



Stadt MIT IDEEN

www.creglingen.de

Creglingen

– fahr doch mal hin



Lindleinturmmuseum



Herrlicher Rosengarten in der Altstadt



Freizeit- und Erholungsgebiet Münsterseen

- » Lebendige Kleinstadt bei Rothenburg ob der Tauber
- » Radweg Liebliches Taubertal
- » Romantische Straße
- » Riemenschneiders Meisterwerk
- » Freizeitgebiet Münsterseen mit Wasserspielplatz, Barfuß-Fühlpfad, beheiztes Freibad
- » Fingerhut-, Jüdisches und Feuerwehrmuseum
- » Klosteranlage Frauental
- » Keltentpfad, Flachsbruch-Hütte und Lindleinturmmuseum
- » Gruppenangebote (Backen, Kreativ-Kurse etc.)
- » vielfältige Übernachtungsangebote



Das herbstliche Bad Mergentheim steht für angenehme Atmosphäre und viele Genuss- und Erlebnisangebote



Zum Rahmenprogramm der diesjährigen Wildwochen gehört auch eine geführte Pilz-Exkursion in die heimischen Wälder



Wild auf Regionales: Köstliche Wildgerichte gibt es im ganzen Stadtgebiet

Im Rahmen der Wildwochen wird es wieder fünfmal den beliebten Weinausschank auf dem Deutschordenplatz geben





HOTEL ALEXA

★★★★S

Vom Zauber des Moments

Edelfinger Str. 11-13
97980 Bad Mergentheim
Tel 07931 9727-0
Fax 07931 9727-60
info@hotelalexa.de | www.hotelalexa.de



Angebote buchen

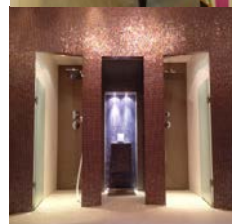
RINGHOTELS
bundschu
Hotel & Restaurant

„Energietankstelle“

*Auszeit vom Alltag -
Wellness in Tauberfranken*

*3 Tage ab 259.-€
p. Person im DZ*

Ringhotel Bundschu, Milchlingstraße 24, 97980 Bad Mergentheim
www.hotel-bundschu.de Tel. 07931 / 9330 info@hotel-bundschu.de



EIN GLITZERNDER FLUSS ALS WANDERBEGLEITER

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken




2 NÄCHTE
ab 235,-
EUR p. P.

Radeln & Wandern im Paradies

- ◆ Übernachtung im Komfortzimmer, Kategorie nach Wahl u. Verfügbarkeit
- ◆ Reichhaltiges Vitalfrühstück vom Buffet, abends 3-Gang-Verwöhnmenü
- ◆ Picknick-Lunchpaket für Ihre Tour am Tag Ihrer Wahl
- ◆ Nutzung des Erlebnisschwimmbads mit Saunalandschaft, inkl. wohltuender Fußreflexzonenmassage



Parkhotel Altmühltal GmbH & Co. KG
Tel. 09831 504-0 | www.aktiv-parkhotel.de

Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafherde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen grast. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung auf dem Altmühltal- Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden.

Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen. Wer sich dabei lieber auf erfahrene Experten verlässt, bucht eines der praktischen Arrangements, bei denen Unterkünfte, Karten und Gepäcktransport inklusive sind (www.naturpark-altmuehlal.de/wandern/angebote).

Der Altmühltal-Panoramaweg beginnt in Gunzenhausen, ganz in der Nähe des Altmühlsees. Sanfte Hügel, Felder, Streuobstwiesen und Wälder, in denen sich bei Wolfsbronn eine „Steinerne Rinne“ verbirgt, prägen die ersten Kilometer.

Die Kurstadt Treuchtlingen mit der Altmühltherme schmiegt sich in die sattgrünen Altmühlauen. Nach einem waldreichen Abschnitt bietet sich ein Panoramablick auf das Städtchen Pappenheim und die gleichnamige Burg. Der Pfad quert nun immer wieder typische, südländisch anmutende Wacholderheiden. In den Steinbrüchen für Hobbysammler und den Fossilienmuseen in Solnhofen und Eichstätt taucht man bei Zwischenstopps ein ins Jurameer, dessen faszinierende Bewohner als Fossilien die Jahrmillionen überdauert haben. Die zerklüfteten Felstürme, die an den Hängen des nun deutlich engeren Tales aufragen, entstanden in der Jurazeit als Riffe und wurden später von urzeitlichen Strömen in Form geschliffen. Besonders beeindruckend sind die „Zwölf Apostel“ bei Solnhofen und der



Foto: Naturpark Altmühltal / www.naturpark-altmuehlal.de

GESCHICHTE IN ALLEN GASSEN

WEIßENBURG
in Bayern

Goldener Herbst in Weißenburg

Genießen Sie eine entspannte Auszeit in der ehemaligen Freien Reichsstadt und Römerstadt Weißenburg. Neben einer malerischen Altstadt und spannenden Museen wartet eine vielfältige Gastronomie auf Sie. Lassen Sie sich vom fränkischen Charme verzaubern!

Ihre Gastgeber



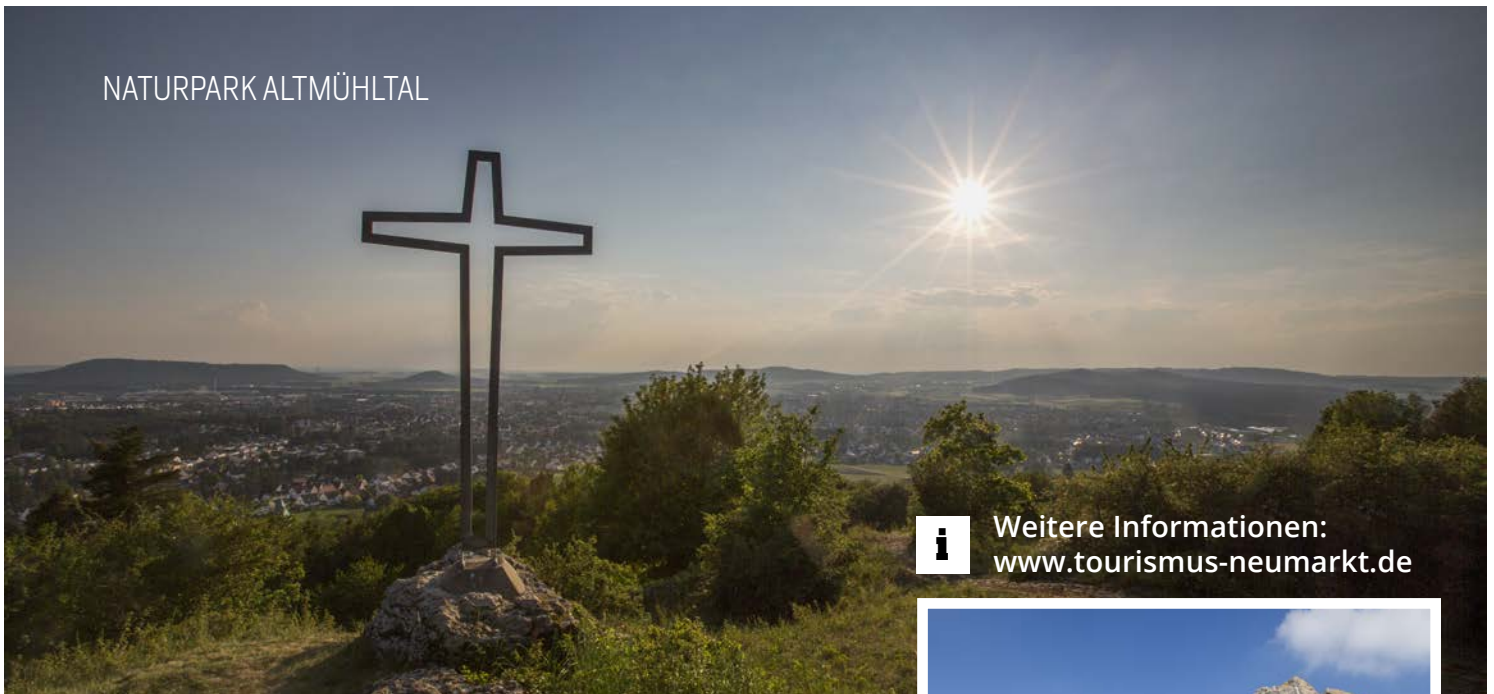
Weißenburger Höhepunkte:

RömerMuseum mit Römerschatz
Bayerisches Limes-Informationszentrum
Römische Thermen & Kastell *Biriciana*
ReichsstadtMuseum / Stadtmauer mit 38 Türmen
Hohenzollernfestung Wülzburg

Weitere Informationen gibt es bei der Tourist-Information Weißenburg unter Tel. 09141/907-124 oder tourist@weissenburg.de



www.weissenburg.de



Weitere Informationen:
www.tourismus-neumarkt.de

AUSGEZEICHNET WANDERN AUF DEN ZEUGENBERGEN

Neumarkt hat's gut

Es liegt in einem Talkessel, umgeben von den markanten Zeugenbergen und den lieblichen Juratälern im Bayerischen Jura.

Nix wie raus an die frische Luft!

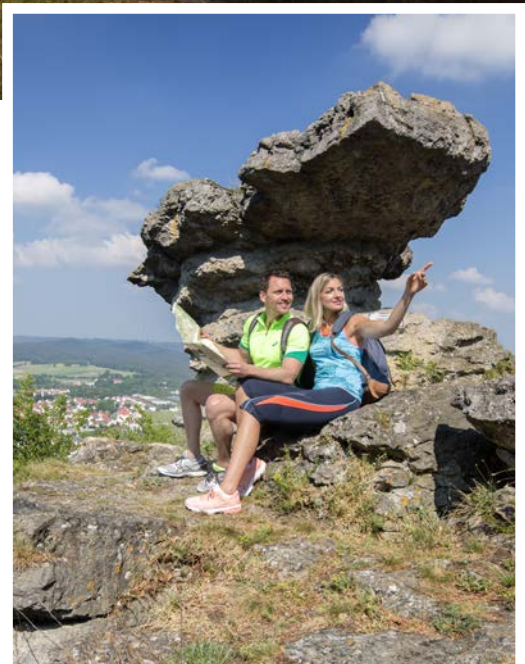
Eine Landschaft, die das Herz aufgehen lässt und viele tolle Möglichkeiten bietet: zum Wandern, zum Radeln oder auch zum Golfen. Genießen Sie das Outdoor-Erlebnis in traumschönen Naturlandschaften! Mehr als 500 Kilometer Wanderwege gibt es, darunter ganz besondere Schätzchen. Zertifiziert als Qualitätswanderwege bilden die Zeugenbergrunde, der Jurasteig und der Frankenweg sozusagen das Premium-Angebot: Wandererlebnisse vom Allerfeinsten! Entdecken Sie aber auch die kleinen Kostbarkeiten wie die Neumarkter Bier-Vielfalt, den Kreuz- und Marterl-Weg, den 4-Elemente-Weg und, und, und...

49 Kilometer als Rundwanderweg

Die Zeugenbergrunde trägt das europäische Siegel „Leading Quality Trail – Best Of Europe“. Als Rundwanderweg umkreist sie das Neumarkter Becken, verbindet den Fränkischen Albtrauf im Osten mit den spektakulären Zeugenbergen im Westen. Eine Reise zurück in die Urzeit: Vor zwei Millionen Jahren widerstanden die Zeugenberge den Fluten der nacheiszeitlichen Schmelzwasser. Ihre markanten Massivs ragen aus der welligen Ebene heraus, über die sich die europäische Hauptwasserscheide hinzieht. Die Wanderung führt über die Burgruine Wolfstein nach Höhenberg und zum 591 Meter hohen Buchberg mit seinem charakteristisches Plateau und den mächtigen Wallanlagen eines keltischen Oppidums. Weiter führt die Tour über den Staufer Berg mit seinem alten Burgstall, den Tyrols- und den Großberg bis zu den Hügeln über Postbauer-Heng und schließlich über den Grünberg und die Heinzburg wieder zurück. Auf diesem Trip kannst du ganz intensiv die Kultur- und Naturlandschaften der Region erleben!

Sehenswürdigkeiten

Burgruine Wolfstein, Wallfahrtskirche Mariahilf, keltischen Oppidum auf dem Buchberg, ehemalige Heinzburg auf dem Heinrichsbürg, Ludwig-Donau-Main-Kanal.



Fotos: Stadt Neumarkt i.d.OPf. / © T. Bichler





Foto: ©Greding - Andreas Hub



Fotos: ©Greding

Natur und Geschichte Hautnah!

Greding, die „Stadt der 21 Türme“, gilt nicht zu Unrecht als das „Tor zum Naturpark Altmühltal“. Der idyllische, einfach zu erreichende Ort mit eigener Ausfahrt an der BAB A9 liegt malerisch eingebettet in die Höhen des Fränkischen Jura und beeindruckt vor allem durch seine schöne Naturlandschaft, eine über 900-jährige Geschichte, gastfreundliche Menschen und seine hervorragende regionale Gastronomie.

Im breiten, von bewaldeten Höhen gesäumten Schwarzachtal liegt rund um Greding ein mehr als 120 Kilometer langes Streckennetz für alle, die die Natur am liebsten Hautnah beim Wandern entdecken. Wanderer finden rund um Greding vielfältige Routen für jeden Anspruch, ob kurz oder lang, sportlich oder bequem begehbar.

Doch die reiche Flora und Fauna sind nicht die einzigen Glanzstücke Gredings: Auch die eindrucksvolle historische Altstadt bezaubert durch ihren ganz besonderen Charme: Machen Sie z. B. auf den Spuren der Eichstätt Fürstbischöfe und ihrer imposanten Bauten eine faszinierende Reise in die Geschichte: So lassen der mittelalterliche Mauerring mit 18 Wehr- und 3 Tortürmen, die romanische Martins-Basilika, das Jagdschloss und einer der letzten Karner Bayerns längst vergangene Zeiten wieder lebendig werden.

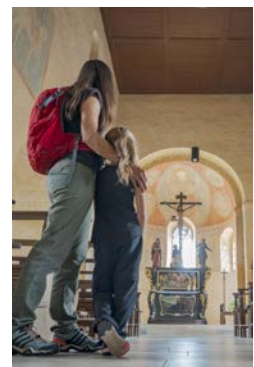
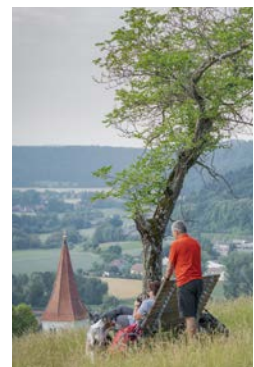
Greding setzt seit vielen Jahrzehnten auf ein individuelles, naturnahes und sanftes Tourismuskonzept fernab des Massentourismus. Insbesondere die lokale Gastronomie hat sich unter dem Motto „Liebenswert im Herzen Bayerns“ mit gastfreundlicher Servicestärke und regionaler Küche gut auf den Wander- und Radtourismus eingestellt, so dass für Gredings Gäste sicherlich keine Wünsche offen bleiben.

Die mittelalterliche Bausubstanz der Altstadt ist zweifelsohne eines der großen touristischen Highlights der Schwarzachstadt. Doch kann sie noch mit einem weiteren Pfund wuchern: dem Archäologie Museum Greding.

Dem Fürsten von Höbing auf der Spur

Das Museum zeigt die spektakulären Funde der archäologischen Grabungen bei Großhöbing und aus der Stadt Greding. Sie begegnen den Menschen, die in den vergangenen Jahrtausenden hier lebten und die Landschaft gestalteten. Über Jahrtausende entstanden Siedlungen, Herrenhöfe und Kultstätten und vergingen wieder.

Einige dieser Menschen haben durch wissenschaftlich fundierte Rekonstruktion ihr Antlitz zurückerhalten. An ihren Gebeinen konnte man die Härten ihres Alltags, Krankheiten und die Umstände ihres - manchmal gewaltsamen - Todes ablesen. Ihre Geschichten werden erzählt, Übergänge werden erlebbar von Raum zu Raum, von Epoche zu Epoche.



Fotos: ©Greding



Stadt Greding, Tourist-Information
Marktplatz 8, 91171 Greding
Tel.: 08463/90420; Fax: 08463/90465
www.greding.de

NATURPARK ALTMÜHLTAL

Burgsteinfelsen bei Dollnstein. Aber nicht nur die Natur hat hier prächtige „Bauwerke“ geschaffen, sondern auch die Menschen: In barockem Glanz präsentiert sich die Bischofsstadt Eichstätt. Zwischen den prunkvollen Fassaden aus der Zeit der Fürstbischöfe, den stolzen Kirchen und Kopfsteinpflastergasen entspannt man gern auf einer Café- oder Restaurantterrasse.

Das teilrekonstruierte Kastell Vetoniana bei Pfünz, die Burg Kipfenberg mit dem Römer und Bajuwaren Museum oder die Kindinger Kirchenburg zeugen auf dem Weiterweg von der bewegten Geschichte der Region. Aber auch der Naturgenuss kommt nicht zu kurz: Bei Gungolding und Kipfenberg zeigt sich die Wacholderheidellandschaft noch einmal von ihrer schönsten Seite. Schloss Hirschberg auf der Anhöhe kündigt das gastfreundliche Städtchen Beilngries an. Über den Arzberg, einen aus dem Tal aufragenden Inselberg, geht es weiter altmühlabwärts, vorbei an Dietfurt und dem markanten Schloss Eggersberg Richtung Riedenburg. Kurz vor der Stadt Dietfurt mündet die Altmühl in den Main-Donau-Kanal, auf dem zwischen Riedenburg und Kelheim von Frühjahr bis Herbst Linienschiffe unterwegs sind. Wer eine Wanderpause braucht und sich gern ein Stückchen treiben lassen möchte, kann in Riedenburg oder Essing zusteigen. Dann genießt man den Blick auf die Rosenburg in Riedenburg und die Ritterburg Prunn aber nur vom Tal aus, während der Wanderweg teils direkt zu diesen trutzigen Zeugen der Geschichte sowie zu grandiosen Ausblicken über das Tal führt.

Ein besonderes Erlebnis ist außerdem der Weg durch die Klamm bei Riedenburg: Moosbewachsene Felsen und schmale Durchgänge verleihen dem Wald hier eine märchenhafte Atmosphäre.

Bei Essing, das sich malerisch an eine steile Felswand schmiegt, überquert man den Kanal auf einer der längsten Holzbrücken Europas. Dann führt der Pfad noch einmal steil bergauf, bevor man zum Donauufer absteigt. Mit einer Zille, dem traditionellen Boot der Donaufischer, geht es hinüber zum Kloster Weltenburg, wo Wanderer ihre Tour gern bei einer Einkehr im Klosterberggarten Revue passieren lassen. Zum Abschluss wartet noch ein echtes Highlight: die Fahrt mit dem Ausflugsschiff durch den Donaudurchbruch mit seinen bis zu 70 Meter hohen, fast senkrechten Felswänden. In der Herzogstadt Kelheim klingt der Tag dann zu Füßen der Befreiungshalle entspannt aus. Auch für kürzere Auszeiten finden Wanderer in der Region passende Strecken: Sehenswertes in den Seitentälern des Altmühltals und auf den Jurahöhen erschließen die Schlaufenwege am Altmühltal-Panoramaweg, die zu den qualitätsgeprüften Rundwegen im Naturpark Altmühltal gehören, als Tages- oder Halbtagestouren.



Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, Telefon 08421/9876-0, info@naturpark-almuehltal.de, www.almuehltal-panoramaweg.de, www.naturpark-almuehltal.de/wandern

Willkommen in Berching



Radfahren und Wandern

Die mittelalterliche Stadt Berching mit 13 Türmen, 4 Toren, begehbaren Wehrmauern und tollen Spielplätzen freut sich auf Sie! Nach einer Radtour oder Wanderung auf gut ausgeschilderten Wegen entlang des Alten und Neuen Kanals lohnt sich ein Besuch der heimischen Gastronomie.





CHURFRANKEN



Das malerische Bürgstadt ist mit der wichtigste Weinort Frankens, wann immer es um Rotwein geht. Wandererlebnisse – Kulinarische Genüsse – Bürgstadt steht für Lebensfreude! Zeugen der langen Ortsgeschichte Bürgstadts sind die berühmte Martinskapelle aus dem 10. Jahrhundert mit ihrer kunstvollen Armenbibel aus dem späten 16. Jahrhundert, das Rat-

haus aus der Renaissance, eine jungsteinzeitliche Ringwallanlage, die Ruine der Centrafenkapelle aus dem 30jährigen Krieg und das liebevoll gestaltete Museum mit seinen Schwerpunkten Weinbau und Steinbearbeitung.

i

Informationen auf www.miltenberg.info
Engelplatz 69 | 63897 Miltenberg | Tel. 09371-404 119
tourismus@miltenberg.info | #visitmiltenberg

Gerade im Herbst, ist das Wandern in den Weinbergen ein Hochgenuss. Wenn es in den Wäldern raschelt, die Weinreben in der Herbstsonne bunt leuchten, die letzten Äpfel geerntet wurden, dann heißt es nichts wie raus in die Natur zum Wandern und Genießen! Bürgstadt bietet fast 60 km Wanderwege, einen europäischen Kulturwanderweg, bildet ein Etappenziel des Fränkischen Rotwein Wanderweges und liegt am Nibelungensteig. Auf den weiteren Rundwanderwegen erlebt man, dass Bürgstadt überall schön ist.

Passend, nicht nur zu den großen Spätburgundern munden die leckeren fränkischen Gerichte der Bürgstädter Gastronomie und Häckerwirtschaften.

Die Winzergemeinde ist offizieller bayerischer Genusort. Das gepflegte romantische Ortsbild, die liebevolle landschaftliche Einbettung, seine ausgeprägte Weinkultur und das enge Netzwerk von Erzeugern regionaler Genüsse, sind in Bürgstadt ein Ganzes.



MEISENZAHN

**Häckerwirtschaft
geöffnet**

18.09. bis 09.10.23

täglich von 11.30 Uhr bis
23 Uhr geöffnet

Bacchus-Stube Meisenzahl
Freudenberger Str. 30/32 - 63927 Bürgstadt
Tel.: 09371/67672
www.weingut-meisenzahl.de

Häckerwirtschaft

vom 10.10. - 26.10.23

täglich ab 11.30 Uhr geöffnet

Zehntscheune
Familie Farrenkopf

Bewirtung auch im gemütlichen Innenhof

Freudenberger Str. 35
63927 Bürgstadt
Tel. 0 93 71/53 15
www.weinbau-farrenkopf.de

**CHURFRANKEN
VINO THEK**

- VINO THEK
- WEINBISTRO
- VERANSTALTUNGEN

Häckerwirtschaft
mit Burgunder Rotwein und Weiß
wein bei

Hauptstraße 2
63927 Bürgstadt
Tel. 09371-9 48 86 79
www.churfrankenvinothek.de

Der Sandstein erzählt Geschichten...

...AUF DEM NEUEN „BUNTSANDSTEIN-ERLEBNISWEG“ IN CHURFRANKEN

Die Region Churfranken mit dem Main als Lebensader zwischen Spessart und Odenwald ist eine faszinierende Natur- und Kulturlandschaft mit einer reichen Geschichte, in der Burgen und Schlösser, Weinbau und der Sandstein Hauptrollen spielten. Während der Weinbau sich seine ehemals dominante Rolle zurückerobert hat, fristet der rote Sandstein in der öffentlichen Wahrnehmung und wirtschaftlichen und touristischen Nutzung nur ein „Nischendasein“. Dabei reichen die Zeugnisse bis in die Steinzeit zurück, die

Römer nutzten den Sandstein intensiv und ab Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum ersten Weltkrieg dominierte und prägte der Abbau und die Verarbeitung des Sandsteines Orte und Landschaft von Wertheim bis Obernburg.

Er entzog damit dem Weinbau, dessen Terrassen die besonnten Mainhänge bedeckten, Arbeitskräfte und Grundlage. Auch heute noch sind die Zeugnisse des Sandsteins in der Kulturlandschaft unübersehbar und doch ging die Wertschätzung dessen, was unsere Vor-

väter unter heute undenkbbaren Bedingungen schufen, verloren.

Das mit öffentlichen Mitteln der EU, des Freistaates Bayern, des Bezirkes Unterfranken, des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege, sowie weiterer öffentlicher Stellen geförderte Projekt „BUNTSANDSTEIN“ will nun mit dem Erlebnisweg und einer dokumentarischen Ausstellung dem Trend entgegenwirken, den Sandstein wieder ins Bewusstsein rücken und die faszinierenden Geschichten erzählen, die sich mit seiner Geschichte verknüpfen.

Buntsandstein-Erlebnisweg

Der Weg selbst zieht sich über 40 Kilometer an beiden Seiten des Mains von Miltenberg bis Faulbach. Er kann je nach Kondition und Interesse „portionsweise“ in sieben Etappen mit unzähligen Wegpunkten erwandert werden und vereint leichte mit durchaus anspruchsvollen Wegstrecken. Immer aber werden die Anstrengungen belohnt.

Seien es die Burgen, die Fassaden öffentlicher, herrschaftlicher und privater Bauten, Kirchen, Bildstöcke und Kruzifixe, Denkmale, Brücken und die unzähligen Kilometer an Weinbergsmauern. Sehr anschaulich lässt sich das Können der Steinmetze und Bildhauer auch in etlichen Friedhöfen und Museen nachvollziehen. Faszinierend auch das „Felsenmeer“ oberhalb von Miltenberg und die mächtigen Fronten der Steinbrüche an den Prallhängen des Mains, an denen sich die hochgefährlichen Abbaumethoden, wie auch die Schichtung, die Klüfte und Spalten und damit die geologischen Prozesse, die zu den Sandsteinvorkommen führten, nachvollziehen oder errahnen lassen. Der Weg führt auch an etlichen originalen und rekonstruierten Steinmetz-Werkstätten vorbei und auch dort wird deutlich warum die Steinmetze einen der gefährlichsten Berufe ausübten und im Schnitt nur ein Alter von 30 bis 40 Jahren erreichten.



Foto: J. Dreier am Main

Felsenmeer oberhalb von Miltenberg

An 26 Wegpunkten ist mittels Informationstafeln die jeweilige Situation beschrieben und bebildert erläutert.

Buntsabstein-Geschichten

Die Eindrücke, die der Weg bietet, sollten aber unbedingt auf halber Wegstrecke in der Ausstellung „BUNTSANDSTEIN-GESCHICHTEN“ in Collenberg vertieft und verfestigt werden. Dort wurden in der kleinen ehemaligen Reistenhausener Kirche die



Foto: ©Peter Mayer

sechs Themenfelder Geologie, Gewinnung, Bearbeitung, Transport, Verwendung und Wohl & Wehe umfassend aufgearbeitet und präsentiert. Ergänzt durch herausragende Exponate und vier Medienstationen.

So kann man sich dort die Herstellung einer Figur, Bearbeitungsschritte und Werkzeuge und das Wissen eines Zeitzeugen audiovisuell vergegenwärtigen. Die Ausstellung ist während der Sommerzeit die ganze Woche über von 9 bis 20 Uhr und von November bis März an Samstag und Sonntag von 9 bis 17 Uhr kostenlos zugänglich.

Allgemeines

Für die beiden Projektteile, den Erlebnisweg und die Ausstellung liegt jeweils eine Broschüre

vor, die über die Geschäftsstelle von churfranken angefordert oder aus der Homepage des Projektes www.buntsandstein.de heruntergeladen werden können. Die Homepage hält natürlich alle generellen und aktuellen Informationen zum Projekt und über dessen Entwicklung und Entstehung im Detail bereit. Die Wegetappen können zudem über Churfranken und die interaktive Karte eingesehen und für mobile Endgeräte genutzt werden. Die Etappen sind mit Zug oder Bus gut zu erreichen, wohingegen die Gastronomie nicht überall und zu allen Wochentagen und Tageszeiten offen ist. Die Mitnahme von Rucksackverpflegung kann deshalb nicht schaden. Unterkünfte weist die Internetseite www.churfranken.de aus.



Einkehren im Grünen!

Fam. Schäfer – Ohrnbach 5
63937 Weilbach OT Ohrnbach
 Telefon 093 73/14 13 - Fax 093 73/45 50
info@gasthof-ohrnachtal.de
www.gasthof-ohrnachtal.de

Ruhetage:
Mittwochs & Donnerstags

Die kostenlose Wanderbroschüre „Buntsandstein Erlebnisweg“ sowie die Informationsbroschüre der Ausstellung „Blick zurück“ Geschichte und Geschichten zum Buntsandstein erhalten Sie unter der Telefon Nummer: 09371-6606976 oder per E-Mail unter info@churfranken.de.



wipfelglück

BAUMHAUSHOTEL



**Buchung, weitere
Infos und Kontakt**
 Tel. 0 93 74 / 319
info@wipfelglueck.de
www.wipfelglueck.de

Urlaub im Baumhaus – Natur erleben und genießen

Im sagenumwobenen Spessart liegt das Baumhausensemble (ganzjährig geöffnet) in einem idyllischen Waldstück bei Mönchberg im Schutze alter Spessarteichen. Mitten im Wald, und doch zentral zur Ortsmitte mit allen nötigen Geschäften, gastronomischer Vielfalt, einem bemerkenswert schönen Freibad und vielen schönen Wanderrouten. Ihr Baumhaus ist sehr gemütlich eingerichtet, verfügt über Strom, Heizung, ein kleines Bad mit WC, Handwaschbecken und fließend Warmwasser. Auf der Terrasse lässt es sich ausgiebig frühstücken, ein Frühstückskorb wird Ihnen morgens auf Wunsch an Ihr Baumhaus geliefert. **Ein naturnahes Urlaubserlebnis für jedes Alter mit hohem Wohlfühl- & Erholungsfaktor!**



GOLDENE ZEITEN AM ROMANTISCHEN RHEIN

Entdecken Sie kulinarische Highlights



Geprägt ist die Region Romantischer Rhein zwischen Bingen/Rüdesheim und Remagen/Unkel von über 60 Burgen und Schlössern, charmanten kleineren Städten und einer einmaligen Flusslandschaft. Schon die Römer waren begeistert von der Landschaft und brachten den Weinbau an den Mittelrhein. Noch heute umfasst das Anbaugebiet ca. 440 Hektar. Mit etwa 70%

nimmt der Riesling den größten Anteil ein. Das spezielle Terroir des Mittelrheintals und die steilen Hänge, die ein hohes Maß an Handarbeit erfordern, versprechen Erzeugnisse von sehr hoher Qualität. Um das wertvolle Kulturgut des Rieslinganbaus am Romantischen Rhein zu schützen, bilden 18 Winzer zwischen Hammerstein und Oberheimbach die „Mittelrhein Riesling Charta“. Das Leitbild dieses Zusammenschlusses fordert von den Mitgliedern hohe qualitative Produktionsverfahren.

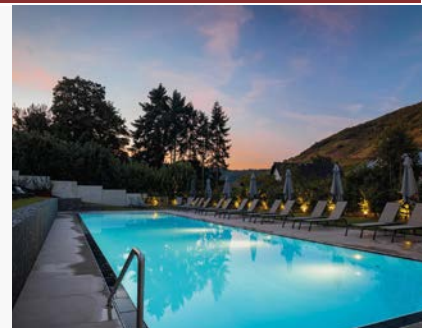
Regionale Spezialitäten am Romantischen Rhein

Die Küche am Rhein hat sich gerne den Einflüssen aus der Geschichte des Rheins bedient. Schon früh gehörten Gewürze von weit her in das heimische Repertoire, der bedeutenden Handelsroute „Rhein“ sei Dank. Von traditionellen Klassikern wie „Dippekuchen“ und „Rheinischem Sauerbraten“ bis zur gehobenen neuen deutschen Küche mit vielen regionalen Inspirationen geht heute die kulinarische Vielfalt am Rhein. Und für jeden ist etwas dabei, das den Gaumen kitzelt.

Aktiv- & Wellnesshotel Halfenstube an der Mosel



Halfenstube
MOSELREFUGIUM



Hotel Halfenstube & Villa SPA 1894

Wellness – Detox

- * 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- * Wellness Anwendung Detox Körper
- * Wellness Anwendung Detox Kosmetik
- * Für den Partner wahlweise ohne Anwendung buchbar.
- * Zugang zur Villa Spa mit Kaffeeplätzchen
- * leihweise Sauna-Set
- * Nutzung des neuen Außenpools
- * Mittags kleine Mahlzeit und hausgemachter Kuchen

Preis ab **439.- €** pro Person



Basenfasten für Gesunde (Wacker Methode)

Faszien-Training und Entspannung - dazu basische Kost

- * ab 4 Übernachtungen mit basischer Kost zum Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- * Zugang Villa Spa und Poolnutzung
- * 30 Minuten Massage
- * Aktiv- & Relax-Programm
- * basisches Fussbad
- * leihweise Sauna-Set

Preis ab **625.- €** pro Person/DZ

TIPP:
Basenfasten & Yoga
im Januar

Moselweinstraße 30/31 | 56820 Senheim-Senhals | Tel. +49 (0) 2673-4579
www.halfenstube.de | www.facebook.de/hotelhalfenstube

Kulinarische Gemeinschaften wie die „Mittelrhein Momente“ und die „Welterbe-Gastgeber“ bieten besondere Angebote mit feinen Weinen, exzellenter Küche und unterhaltsamer Kultur.

Farbenfrohe Erkundungen im Herbst

Die Mittelheinkirsche hat eine lange Tradition in der Region rund um Boppard. Der etwa 2 km lange Kirschenpfad rund um Filsen, der die Geschichte und den Anbau der Mittelheinkirschen näherbringt, lädt besonders im Herbst zu farbenprächtigen Wanderungen ein. Auf dem Rundkurs hat der Wanderer herrliche Aussichten auf die vor ihm liegende Rheinschleife mit dem Bopparder Hamm und dem Jakobsberg, das mittelalterliche Boppard und das rheinaufwärts gelegene Kamp-Bornhofen.

Nach einem Tag voller spannender Erkundungen entlang des Romantischen Rheins bietet sich eine der zahlreichen Vinotheken oder Winzerstuben an um die Erlebnisse Revue passieren zu lassen. In den meisten Weinorten zwischen Remagen/Unkel und Bingen/Rüdesheim werden beliebte Weinfeste gefeiert. Diese bieten die perfekte Möglichkeit lokale Weine in einer typisch gemütlichen Atmosphäre zu testen. So lädt das Mittelrheintal zu einer kulinarischen Entdeckungsreise der Extraklasse ein.



Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.romantischer-rhein.de/wein-und-kulinarik>.



Das Hotel mitten in der Natur!



direkt am Jakobsweg gelegen





Unser Hotel ist der ausgezeichnete Ausgangsort für Ihre Wanderung.

Passende Arrangements finden sie auf unserer Homepage.

Landhotel Karrenberg GbR | Strassheck 3 | 55481 Kirchberg
Tel.: +49 6763 93080 | www.landhotel-karrenberg.de

image-konzept.de



OBERWESEL

Wein, Wandern, Wohlfühl ...



Photo: Sven Weber

.... und der Rhein auf Schritt und Tritt!

Sie lieben es, Natur und Kultur in Einklang zu bringen? Dann wird Oberwesel Sie begeistern!

Der „Rhein-Burgen-Weg“, der vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierte Rundwanderweg „Schwede-Bure-Tour“, das Traumschleichen „Pfalzblick“, sowie die neue Traumschleife „Mittelrhein“ beeindrucken durch die einmalige Flora und Fauna und traumhafte Ausblicke ins Rheintal.

Es geht vorbei an schroffen Felsen, schattigen Plätzen - die zum Ausruhen einladen - und steilen Weinbergen, in denen Sie die Winzer der Region treffen und bei ihrer Arbeit beobachten können.

Zahlreiche Gaststätten und Weingüter laden zum Verweilen ein.



Tourist-Information Oberwesel
Rathausstraße 3, 55430 Oberwesel
Tel.: 06744 / 710 624, Fax: 06744 / 15 40
Email: info@oberwesel.de, Web: www.oberwesel.de

Stadt der Türme und des Weines



REMAGEN

RHEINBURGENWEG erleben

Rolandsbogen | Apollinariskirche
Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Römisches Museum im UNESCO Welterbe
Restaurants und Cafés der Rheinpromenade



www.remagen.de



STADT REMAGEN
RHEIN BRÜCKE ERLEBEN

Winter in **Boppard** am romantischen Rhein



Die steilsten Weinberge und eine der schönsten Uferpromenaden am Mittelrhein, die ältesten erhaltenen römischen Kastellmauern nördlich der Alpen und Geburtsort eines Stuhl designers von Weltruhm – wer in Boppard zu Gast ist, den erwarten abwechslungsreiche Tage. Boppard hat nicht nur viel Geschichte und Kultur zu bieten, sondern liegt zudem in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, dem Oberen Mittelrheintal, seit 2002 Welterbe der UNESCO.

Boppard lädt auch im Winter gerne Gäste ein, um die Stadt und Region zu erfahren.

Bei Winterwetter entspannt durch die lichtgeschmückten Straßen zu spazieren, an der Zoll- und Zwingburg der Trierer Kurfürsten vorbei, die von hier aus Boppard und den gesamten Mittelrhein beherrschten. Hierin befindet sich das Museum, unter anderem mit einer großen Thonet-Möbel-

Abteilung z. B. mit dem weltberühmten Kaffeehaus-Stuhl des Bopparder Michael Thonet, welcher in vielen Stuben auf der ganzen Welt seinen Platz gefunden hat.

Spaziert man durch die winterliche Rheinpromenade, fällt der

Blick auf die schneebedeckten Steilhänge des Tals und den dahin rollenden Fluss. Ein Anblick, der „Entspannung pur“ für die Seele ist.

Sich aufzuwärmen gilt es in einem der vielen kleinen Cafés, wo der Kuchen noch selbst hergestellt wird oder in einer der Weinstuben, bei einem Glas Glühwein.

Wer es liebt, dick ver mummt an Weihnachtsbuden nach kleinen Geschenken für die Lieben Ausschau zu halten und zwischendurch den klassischen Bratapfel – Glühwein Imbiss zu sich zu nehmen, der wird auf dem Bopparder Weihnachtsmarkt vom 08. - 17.12.2023 auf seine Kosten kommen.



Erstmalig bietet die Stadt einen Weihnachtsmarkt an, der hoffentlich zur Tradition wird: Sterneglitzern, Weihnachtskugel, Plätzchenduft, weihnachtliche Klänge, Tannengrün, Geschenkband, Glühwein, ein freundlicher Mann mit langem, weißen Bart und ganz viel weihnachtliche Stimmung – so erwartet die Besucher der erste Bopparder Weihnachtsmarkt auf dem historischen Marktplatz.



561 > 576

Welterbe

Oberes Mittelrheintal

Boppard/Bad Salzig

Buchholz - Herschwiessen - Hirzenach - Holzfeld
Oppenheim - Rheinbay - Udenhausen - Weiler



Eingerahmt von wunderschönen alten Fachwerkhäusern unter den Augen des Wahrzeichens der Stadt, der St. Severus Kirche, reihen sich die festlich geschmückten Weihnachtsbuden mit allerlei Angebot.

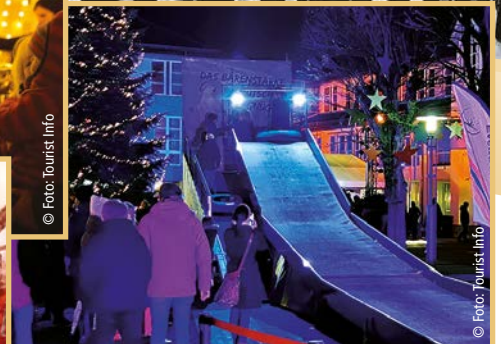
Zur Weihnachtszeit verwandeln sich viele Ecken und Plätze in Boppard zu einem stimmungsvollen Winterwunderland. Beim Duft von gebrannten Mandeln und Co., zwischen weihnachtlich geschmückten Tannenbäumen und Lichterketten, findet sich so manches Juwel und manche Leckerei. Von Weihnachtsaccessoires, Geschenken und Souvenirs, bis zu traditionellen Weihnachts-süßigkeiten und ganz praktischen Dingen ist alles vertreten. Das weihnachtliche Programm bestehend aus musikalischen Einlagen der Musikvereine, dem Besuch des Nikolauses und des Christkinds, Kutschfahrten und vielem mehr, Rodelbahn und Kinderkarussell erfreut die Großen und die Kleinen. Die Weihnachtskrippe in Lebensgröße, ein Weihnachtsmärchen



© Foto: Tourist Info



© Foto: Tourist Info



© Foto: Tourist Info

in der Stadthalle, eine kleine Weihnachtslesung, die Bopparder Rathausbläser und noch viel mehr... Der Weihnachtsmarkt in Boppard ist eine wundervolle Gelegenheit, um in weihnachtliche Stimmung zu kommen und einmal dem hektischen Alltag zu entfliehen.

Und wer dann noch nicht genug hat, dem bietet sich der Besuch weiterer kleinerer, aber attraktiver Weihnachtsmärkte an. An fast jedem Wochenende im November und Dezember findet der Besucher einen dieser Advents- oder Wintermärkte in den Bopparder Ortsteilen und natürlich der Region.

Boppard ist dafür der ideale Ausgangspunkt: Koblenz, Bonn, Rüdesheim, die größeren Weihnachtsmärkte erreicht man prima per Bahn, Schiff oder mit dem eigenen PKW.

Infos / Kontakt:

Tourist Information Boppard · Marktplatz (Altes Rathaus) · D-56154 Boppard
Tel. 0049-(0)6742-3888 · Fax 0049-(0)6742-81402 · Email: tourist@boppard.de

www.boppard-tourismus.de

Boppard
MIT DEN BESTEN AUSSICHTEN



Romantische Aussichten!



Erwandern und entdecken Sie märchenhafte Fernblicke über Sankt Goars Panoramaweg, der Sie von der Stadt über Burg Rheinfels – die größte Festung des Mittelrheintals – entlang des Rheins und UNESCO Welterbe-Gebietes durch romantisch verwunschene Waldabschnitte bis direkt gegenüber des viel besungenen und weltberühmten Loreleyfelsens führt.

Ab Startpunkt Bahnunterführung gehen Sie über den Bismarckweg gehen Sie links haltend an der Jugendherberge vorbei ❶ und steigen über den „Landgräfin-Anna-Elisabeth-Weg“ ❷ hinauf zur Burg Rheinfels. Ein schönes erstes Panorama können Sie unterhalb der Burg vom Alexanderplatz ❸ aus genießen. Oben angekommen können Sie sich entscheiden: Besichtigen Sie die Burg Rheinfels ❹ oder gehen Sie direkt rechts durch den Durchgang neben der alten Burgschenke über die Brücke ❺, kreuzen die Privatstraße zum Gut Rheinfels und steigen die Treppen bergauf zum oberen Weg des Naturlehrpfades. Halten Sie sich hinter der Treppe links und wandern weiter bergauf. Entlang der Hangkante führt der Weg in den Ortsteil Biebernheim.

Linksabbiegend folgen Sie der Straße „Auf dem Hähnchen“ bis in die Straße „Zum Stockgarten“. Auf der Kreuzung am Trepfenweg nehmen Sie nun die linke Straße zum Seelenweg. Diese verlassen Sie nach ca. 200 m und folgen geradeaus dem Feldweg. Nach einer Linksbiegung Richtung Flusstal erreichen Sie den Aussichtspunkt „Wackenbergl“ ❻, mit schöner Aussicht

über die Städte Sankt Goar und Sankt Goarshausen und das Rheintal ❼. Weiter geht es nun entlang des Rheinhanges geradeaus zu den Aussichtspunkten „Hoher Felsen“ und „Loreleyblick“ ❸. Nach ca. 200 m biegen Sie links in den schmalen Einstieg des Seelenbaches ab. Sie durchwandern das Tal durch romantisch wilde Pfade ❹ bis zu der Galgenhöhe, verlassen dann die Rheinhöhe und wandern bergab zurück ins Rheintal.

Der Weg führt Sie unter der Bahnunterführung durch. Sie erreichen die B 9 im Tal, der Sie nach rechts folgen. Nach ca. 100 Metern erreichen Sie auf der linken Seite der B 9 eine Treppe, die Sie zum Promenadenweg ❷ direkt entlang des Rheinuferes führt. Diesem folgen Sie bis nach St. Goar, wo Sie sich in diversen Cafés, Eisdielen und Restaurants kulinarisch belohnen können.



Tourist-Information Sankt Goar
Heerstraße 81, 56329 Sankt Goar
Kontakt: 06741 – 383
urlaub@stadt-st-goar.de
www.stadt-st-goar.de



Start/Ziel: Schlossberg/Bismarckweg, Sankt Goar | Strecke: 8,3 km | Dauer: ca. 2,5 h



HESSENLAND

1300 JAHRE DOM- UND KAISERSTADT FRITZLAR

Auf einen Blick:

Touristinformation Fritzlar
Zwischen den Krämen 5
34560 Fritzlar
Tel.: 05622/988-643, E-Mail:
touristinfo@fritzlar.de
www.fritzlar.de

Willkommen in der mittelalterlichen Fachwerkstadt Fritzlar mit kulturhistorischen Bauwerken, uraltem Pflaster und mittelalterlichen Gassen. Schon von weitem werden Sie von den imposanten Türmen der ehemaligen Fritzlarer Stadtbefestigung begrüßt. Vom Grauen Turm, einem der höchsten noch erhaltenen städtischen Wehrtürme Deutschlands, bietet sich ein großartiger Blick auf die Stadt und ihre Umgebung.

Im Jahr 2024 feiert die Dom- und Kaiserstadt ihr 1300-jähriges Bestehen und ist Hessentagsstadt 2024: www.hessentag2024.de

Einkaufen und Genießen

Im Herzen der Stadtbefestigung liegt der historische Marktplatz mit seinem einzigartigen Fachwerkensemble und dem Rolandsbrunnen. Bummeln Sie durch die nahezu verkehrsfreie Altstadt, die Ihnen mit ihren kleinen, sehr einladenden Geschäften und Boutiquen ein besonderes Einkaufsambiente bietet, bevor Sie in einem der Cafés und Restaurants kulinarische Köstlichkeiten genießen. Schlendern Sie durch malerische Gassen, vorbei am ältesten Amtshaus Deutschlands, dem über 900 Jahre alten Rathaus, zum Spitzenhäuschen und zum Dom.

Dom St. Peter und Dommuseum

Der Dom St. Peter gilt als eine der schönsten romanisch-gotischen Kirchen Hessens. Das Dommuseum präsentiert in den historischen Räumen des Kreuzgangs und des ehemaligen Stiftsgebäudes

sakrale Kunst aus der mehr als tausendjährigen Kloster-, Stifts- und Kirchengeschichte: www.dommuseum-fritzlar.de

Museum Hochzeitshaus

Das in den Jahren 1580 bis 1590 erbaute Hochzeitshaus gilt als eines der größten Fachwerkhäuser Hessens. Das barrierefreie Fritzlarer Museum zeigt Objekte aus 1300 Jahren Stadtgeschichte: www.museum-hochzeitshaus.de

Erleben, wie Geschichte verzaubert

Fritzlar bietet Ihnen eine große Auswahl an Stadt- und Themenführungen: Schließen Sie sich einfach ohne Anmeldung den täglichen Stadtführungen (01.03. - 31.10.) der Stadtführergilde Fritzlar e.V. an oder vereinbaren Sie eine individuelle Stadt- oder Themenführung: www.fritzlar.de



Der Dom St. Peter gilt als eine der schönsten romanisch-gotischen Kirchen Hessens.



Wandern auf dem Rothaarsteig

Rauschende Baumwipfel über dem Kopf, grüne Wiesen, soweit das Auge reicht und weich federndes Moos unter den Wanderschuhen. Eine Wanderung über den 154 Kilometer langen Rothaarsteig - „den Weg der Sinne“ - belebt die Empfindungen. Seine Strecke führt Dich von Brilon im Sauerland bis nach Dillenburg am Fuße des Westerwaldes.

Verlaufen unmöglich

Dank der vorbildlichen Ausschilderung mit dem auffälligen roten Markierungszeichen führt Dich der Rothaarsteig sicher zum Ziel. Ob mit oder ohne Wanderkarte, verlaufen ist nahezu unmöglich.

Waldsofas zum entspannen

Falls Du unterwegs eine Pause brauchst, nimm Platz auf einem der original Rothaarsteig-Waldsofas. Dem liegenden „R“ des Rothaarsteig-Logos nachempfunden stehen sie an besonders schönen Plätzen und Aussichten.

Auf Deine Bedürfnisse eingestellt

Wenn der Magen knurrt oder Deine Beine müde werden ist es Zeit in einem der sogenannten „Rothaarsteig-Qualitätsbetriebe“ einzukehren. Die über 100 zertifizierten und meist inhabergeführten Unterkünfte und Gastronomen stehen für einen besonderen Wanderservice.

Etappen nach Deinem Tempo

Die original Rothaarsteig-Wanderung führt in acht Etappen über den Weg, für Sportliche empfiehlt sich eine Verkürzung auf sechs Tage. Wer entspannte Touren bevorzugt, teilt sich den Steig in zwölf Etappen ein.

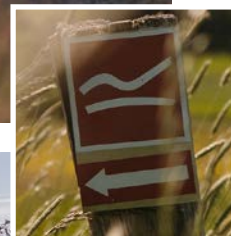


Foto: ©Rothaarsteigverein e.V. / Anna Verburg



Rothaarsteigverein e.V.
Im Ohle 12
57392 Schmallenberg
Tel.: 02974 4994163
info@rothaarsteig.de
www.rothaarsteig.de

Reif für eine Auszeit?

Willkommen im Schmallenberger Sauerland!

SCHMALLENBERGER SAUERLAND TOURISMUS

Poststraße 7, 57392 Schmallenberg
Telefon: 02972 - 97400
info@schmallenberger-sauerland.de
www.schmallenberger-sauerland.de



Magazin lesen... ✓



Schmallenberg^{ev}
Sauerland



AUF INS WALDREICH!

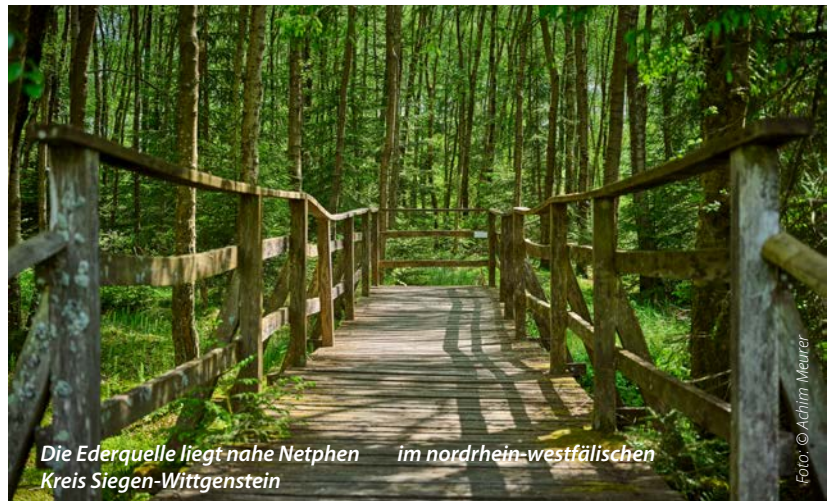
Den ruhigen Zauber der Natur genießen

Märchen und Wald – das passt perfekt zusammen. Viele Märchen spielen im Wald und oft ist der Wald mit seinen knorrigen alten Bäumen, feenhaften Farnen, idyllischen Bächlein, geheimnisvollen Schatten und den scheuen Tieren märchenhaft schön. So wie bei uns in Siegen-Wittgenstein: Unsere schier endlos scheinenden Wälder, die frische Luft, der würzige Duft des Harzes, der weiche Waldboden und die leisen Geräusche der Pflanzen und Tiere laden Dich ein, Dich zu erholen, zu genießen und Deinen Alltag hinter Dir zu lassen.

Du möchtest Baumwipfel flüstern hören und das Rascheln der Tiere im Wald? Abseits von Stress und Lärm das sanfte Rauschen der Blätterdächer genießen, leise murmelnde Bäche und fröhlich singende Vögel bewusst wahrnehmen? Dann nichts wie raus aus dem Rummel und rein in die Ruhe der walddreichsten Region Deutschlands: Siegen-Wittgenstein! Unsere Wälder sind urwüchsig, die ursprüngliche Natur lockt mit knorrigen Bäumen und verwunschenen Tälern, malerischen Graslandschaften mit Weidetieren, rauen Bergzügen und sanften Hügeln. Idyllische Orte mit urigen Fachwerkhäusern, beschauliche Dörfer oder imposante Schlösser laden zum Entdecken ein.



Touristikverband Siegen-Wittgenstein e.V.
0271 333-1020, tvsw@siegen-wittgenstein.de
siegen-wittgenstein.info



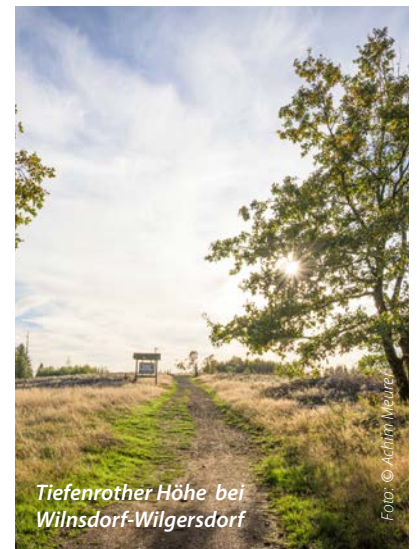
Die Ederquelle liegt nahe Netphen im nordrhein-westfälischen Kreis Siegen-Wittgenstein

Foto: © Achim Meurer



Puderburg-Pfad bei Bad Laasphe-Puderbach

Foto: © Achim Meurer



Tiefenrother Höhe bei Wilnsdorf-Wilgersdorf

Foto: © Achim Meurer

NETPHEN, DIE DREI-QUELLEN-STADT AM ROTHAAARSTEIG

Die Mittelgebirgslandschaft im Quellgebiet von Sieg, Eder und Lahn bietet ein gut markiertes Netz von Wanderwegen, welches Erholungssuchende zu ausgedehnten Streifzügen durch abwechslungsreiche Landschaften einlädt. Themenwanderwege wie der Köhlerpfad, der Dilldappenweg und der Keltenweg geben Einblick in die Geschichte und Kultur des Netpherlandes. Für Radfahrer empfiehlt sich eine Tour über den Netpher Radrینگ. Beliebte Ausflugsziele sind u.a. die Oberrautalsperre, die Wasserburg Hainchen, die alte Wassermühle in Nenkersdorf, die Kohlenmeiler in Walpersdorf oder das Forsthaus Hohenroth mit Waldinformationszentrum.



SCHLÖSSER- UND BURGENREGION

Münsterland

Rechts ein Schloss, links ein Schloss und geradeaus der Blick über die weite Münsterländer Parklandschaft – das ist Landidylle pur! Über 100 Schlösser, Burgen, Herrenhäuser, Gutshöfe, Klöster und Adelssitze warten im Münsterland zwischen Wiesen und Feldern, Blumengärten und gepflegten Parks, die sich bequem in flacher Landschaft erkunden lassen. Die Fülle an Wasserburgen und die Anzahl von Adelsfamilien, die bereits seit dem Mittelalter die Anwesen hegen und pflegen, machen das Münsterland zu einer erstaunlichen und einzigartigen Schlösser- und Burgenregion.

Besonders ist auch ihre Verbindung: Entlang der „Königin der Radrouten“ – der 100-Schlösser-Route – warten die Anwesen aufgereiht wie an einer Perlenkette auf ihre Besucherinnen und Besucher. Die Route ist eine der ältesten deutschen Themenrouten, die sich jedoch stetig neu erfindet und ein entspanntes Erlebnis im Fahrradsattel garantiert. Mit ihr sind die Schlösser und Burgen – eingebettet in herrliche und flache Landschaft – besonders gut zu erreichen und rein rechnerisch winkt alle 10 Kilometer eines am Wegesrand. Dabei ist jedes Anwesen eine Besonderheit und lockt mit seinen ganz eigenen Reizen, getreu dem Motto der Region: „MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.“. Ob privates Zuhause, versteckt hinter gepflegten Hecken, Renaissance-Bau mit weitläufigen Parkanlagen oder opulentes Barockschloss mit spannendem Museum – das Münsterland begeistert mit seinen Schlössern.

Wer genau hinschaut, erkennt aber auch die Gemeinsamkeiten, die diese Bauten zu einer Region verbinden: Aufgrund der flachen Beschaffenheit des Münsterlandes wurden viele der Schlösser und Burgen zur Verteidigung als Wasseranlagen angelegt. Noch heute besteht ein besonderer Reiz in den glitzernden Reflexionen der Wassergräben, oder „Gräften“, wie es im Münsterland heißt. Sie machen die Schlösser im Münsterland zu beliebten Ausflugszielen und einmaligen Fotomotiven. Nirgendwo sonst findet man eine solche Dichte an Wasserschlössern und -burgen, die oftmals noch von den Nachfahren ihrer ursprünglichen Erbauer bewohnt werden. Hier wird Geschichte gelebt und weitererzählt. Das Rundum-Erlebnis runden Schlossgärten- und Parkanlagen ab, die oft frei zugänglich sind und idyllische Picknickmöglichkeiten und Pausenmomente bieten.



Foto: Münsterland e.V. / ©Stephane Nückle

Adel verdichtet

Historisch war das Münsterland bis zum Wiener Kongress 1814/15 zersplittert in unzählige kleine Herrschaftsgebiete. Das erklärt auch die Dichte der Schlösser und Burgen im Münsterland. Die steinerne Burg war das Symbol für Macht und Herrschaft, die zahlreichen Wassergräben zeugen von Wehrhaftigkeit.



Marktplatz in Warendorf

HOTEL ZUR POST
RIESENBECK

Ein Ort, der Inspiration und Verwöhnen gleichermaßen bietet – zwischen traditioneller westfälischer Gastwirtschaft und modernem Boutique-Hotel.

Hospitalstraße 2 | 48477 Hörstel-Riesenbeck
Tel: 05454 - 933 04 33
info@hotelzurpost-riesenbeck.de
www.hotelzurpost-riesenbeck.de

STADT HALTERN AM SEE
Tut gut.

Weite atmen, Stille genießen, einmalige Landschaften erleben
– das ist WANDERN auf dem HOHE MARK STEIG

Reiseangebote und Tagesausflüge bei der Tourist-Information Haltern am See

Markt 1 · 45721 Haltern am See
Telefon: 02364 933-365 o. -366
stadtagentur@haltern.de
www.haltern-am-see.de

www.hohe-mark-steig.de

BACKEN FÜR DIE GANZE FAMILIE

Nach einem Herbstspaziergang schmeckt etwas Süßes wunderbar. Oder wie wär's mit diesen Hörnchen zum Frühstück?



Kathrin Runge:
Backen macht glücklich
Das Familienbackbuch

DK Verlag, 192 Seiten, 24,95 €

Bloggerin Kathrin Runge begeistert mit über 80 alltagstauglichen Rezepten von süß bis herzhaft, die der ganzen Familie schmecken. Mal vegan, mal glutenfrei, ohne Ei oder raffinierten Zucker oder speziell an die Ernährungsbedürfnisse der aller kleinsten Familienmitglieder angepasst: Die Rezepte decken nicht nur jeden möglichen Anlass ab, sondern stellen auch sicher, dass wirklich alle das süße und herzhaft Backwerk genießen kann.

ISBN 978-3-8310-4627-0

© DK Verlag/Kathrin Runge / Frühstückshörnchen: DK Verlag/Kathrin Winner



FRÜHSTÜCKSHÖRNCHEN

Vorbereitung: 15 Minuten, Gehzeit: 30 Minuten, Backzeit: 15 Minuten

FÜR DEN TEIG

90 g Butter
400 g Weizenmehl
1 Pck. Trockenhefe (à 7 g)
3 gestrichene TL Backpulver
ca. 60 g Zucker
1 zimmerwarmes Ei
ca. 180 ml lauwarme Milch
1 Prise Salz

ZUM BESTREICHEN

1 Ei
1 EL Milch
Hagelzucker zum Bestreuen (optional)

ZUBEREITUNG

Für den Teig die Butter schmelzen und kurz abkühlen lassen. Das Mehl mit Hefe, Backpulver und Zucker mischen.

Die Butter mit Ei, Milch und Salz zur Mehlmischung geben und alles 5 Minuten zu einem glatten Teig verkneten. Den Teig abgedeckt an einem warmen Ort etwa 20 Minuten gehen lassen.

Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Den Teig nochmals kurz durchkneten. Auf einer Silikonbackmatte oder ganz leicht mit Mehl bestäubten Arbeitsfläche zu einem großen Kreis ausrollen (ø etwa 40 cm). Für Mini-Hörnchen zwei Teigkreise (je ø etwa 25 cm) ausrollen.

Den Teigkreis mit einem scharfen Messer oder Pizzaschneider in etwa zwölf Dreiecke bzw. »Tortenstücke« teilen. Für Mini-Hörnchen jeden Teigkreis in etwa acht Stücke teilen. Die Teigdreiecke von außen nach innen aufrollen.

Die Hörnchen mit Abstand zueinander auf dem Blech verteilen und die Enden in typischer Hörnchenform leicht nach innen biegen. Darauf achten, dass die spitzen Teigenden in der Mitte der Hörnchen eher unten liegen.

Zum Bestreichen das Ei sehr gründlich mit der Milch verquirlen. Die Hörnchen gleichmäßig dünn damit bepinseln und optional mit Hagelzucker bestreuen. Die Hörnchen nochmals 5–10 Minuten gehen lassen.

Den Backofen auf 175 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Hörnchen je nach Größe etwa 15 Minuten goldgelb backen. Sie sollten nicht zu dunkel werden, deshalb evtl. gegen Ende mit Alufolie abdecken.

Die Hörnchen schmecken frisch besonders gut, lassen sich aber auch einfrieren. Bei Zimmertemperatur auftauen lassen und kurz aufbacken.



GEDECKTER APFELKUCHEN

Vorbereitung: 30 Minuten, Backzeit: 40 Minuten, Kühlzeit: 30 Minuten

FÜR DEN TEIG

300 g Weizenmehl
1 TL Backpulver
50 g gemahlene Mandeln
180 g kalte Butter
100 g Zucker
1 Ei

FÜR DIE FÜLLUNG

70 g Rosinen
2 EL Apfelsaft
1,2 kg säuerliche, feste Äpfel
2 EL Zitronensaft
1 TL gemahlener Zimt
80 g Zucker
1 EL Speisestärke
2 EL gemahlene Mandeln
Für den Guss
100 g Puderzucker, gesiebt
3 EL Zitronensaft

AUSSERDEM

1 Springform (ø 26 cm)

ZUBEREITUNG

Für den Teig die Zutaten zuerst mit den Knethaken, dann mit den Händen zu einem glatten Teig verkneten. Zu zwei Kugeln formen (etwa ein Drittel Teig für die Decke, zwei Drittel für den Boden) und diese in Folie gewickelt etwa 30 Minuten kalt stellen.

Für die Füllung währenddessen die Rosinen im Apfelsaft einweichen. Die Äpfel schälen, das Kerngehäuse entfernen, das Fruchtfleisch in Würfel schneiden und mit dem Zitronensaft mischen.

Die Apfelwürfel mit Zimt und Zucker in einem kleinen Topf etwa 5 Minuten offen dünsten; falls sie viel Wasser ziehen, dieses etwas abgießen. Die Speisestärke in 1 TL kaltes Wasser einrühren und anschließend unter die Apfelmasse rühren.

Den Backofen auf 190 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Die Form fetten und mit Mehl bestäuben. Eine Teigkugel für die Decke auf einer leicht bemehlten Arbeitsfläche oder Silikonbackmatte ausrollen, mit dem Springformrand als Maß ausschneiden und in den Kühlschrank legen.

Den übrigen Teig ebenfalls ausrollen, die Form damit auslegen und einen etwa 3 cm hohen Rand formen. Den Boden mehrfach mit einer Gabel einstechen und die Mandeln aufstreuen.

Die vorgedünsteten Äpfel mit den Rosinen mischen und auf dem Boden verteilen. Die Teigdecke vorsichtig auf den Kuchen legen, die Ränder gut festdrücken. Die Decke ebenfalls vorsichtig mehrfach mit einer Gabel einstechen. Den Kuchen im Ofen etwa 40 Minuten backen und in der Form abkühlen lassen.

Für den Guss Puderzucker und Zitronensaft verrühren, sodass eine zähflüssige Masse entsteht. Mit einem Pinsel oder einer kleinen Kuchenpalette auf dem Kuchen verteilen.

BUTTERKEKSKUCHEN

ZUTATEN FÜR 1 BLECH

FÜR DEN TEIG

250 g weiche Butter
210 g Zucker
4 zimmerwarme Eier
350 g Weizenmehl
2 TL Backpulver
ca. 4 EL Milch
Für die Beerenfüllung
750 g Himbeeren (TK)
450 ml Wasser oder roter Fruchtsaft
2 Pck. Vanillepuddingpulver (à 40 g)
2 EL Zucker

FÜR DIE CREME

600 g Sahne
3 Pck. Sahnesteif (à 8 g)
2 Pck. Vanillezucker (à 8 g)
ca. 25 Butterkekse

AUSSERDEM

1 tiefes Backblech (ca. 30 × 40 cm)

ZUBEREITUNG

Die Tiefkühlfrüchte auftauen lassen und dabei den Saft auffangen. Ein tiefes Blech mit Backpapier auslegen; alternativ einen Backrahmen auf ein mit Backpapier belegtes Blech stellen.

Den Backofen auf 175 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Für den Teig die weiche Butter mit dem Zucker schaumig schlagen. Die Eier nach und nach einzeln unterrühren. Das Mehl mit dem Backpulver mischen und im Wechsel mit der Milch unter die feuchten Zutaten rühren. So viel Milch verwenden, bis der Teig schwer reißend vom Löffel fällt. Den Rührteig gleichmäßig auf das Blech streichen; 20–25 Minuten backen, herausnehmen und abkühlen lassen.

Für die Füllung den aufgefangenen Beerensaft mit Wasser auf 450 ml auffüllen. Etwa 350 ml davon aufkochen. Das Puddingpulver mit dem Zucker und den übrigen 100 ml Flüssigkeit vermischen, dann unter die aufgekochte Flüssigkeit rühren, sodass ein recht fester Fruchtpudding entsteht.

Leicht abkühlen lassen, dabei die Beeren unterheben. Wer die Füllung nicht stückig mag, kann sie kurz mit dem Stabmixer pürieren. Dann die Beerenmasse auf dem Kuchenboden verteilen, komplett abkühlen und fest werden lassen.

Für die Creme die Sahne mit Sahnesteif und Vanillezucker steif schlagen und auf die Beerencreme streichen. Den Kuchen gut abgedeckt einige Stunden im Kühlschrank durchziehen lassen, am besten über Nacht. Je nachdem, ob die Butterkekse beim Servieren noch etwas knuspriger oder weich sein sollen, vor oder nach der Kühlzeit nebeneinander auf die Sahnecreme legen.



WANDERREISEN

Hundewanderwochen Lern-/Erlebnis- und Genusswanderwochen im schönen Westallgäu! www.glueksbommels.de

500 Fasten-Wanderungen Überall, Woche ab 350 €. Tel.: 06311474742, www.fastenzentrale.de

Kleingruppen Wanderreisen in Südfankreich/Cevennen, Herbst u. Frühjahr. Tageswanderungen in einzigartiger Kulturlandschaft. Wohnen in wunderschönen Natursteinhäusern inkl. Vollpension und Anreise ab Köln oder Lyon möglich, ab 990 €. weitere Infos unter www.cevennenwandern.de

Eurohike Wanderreisen
Eurofun Touristik GmbH
Mühlstraße 20
A - 5162 Obertrum / Österreich
Tel.: 00 43-(0)6219/60877
Fax: 00 43-(0)6219-8272
E-Mail: office@eurohike.at
Internet: www.eurohike.at

BAYERN

Ferienhaus am See, Chiemsee-Umgebung, bis zu 8 Pers., im exklusiven Ambiente. Wohlfühlurlaub am See. Tel.: 0176/81884492 oder www.inspiration-am-see.de

Chiemsee/Chiemgau: exklusive Ferienwohnungen direkt am See, www.lebensart-am-see.com

Traumurlaub im Chalet Berginsel, neue Luxus-Apartments im Natur-, Wander- und Bikegebiet Balderschwang/Allgäu, traumhafte Wellness-Apartments in Holzbauweise für 2-4 Personen mit jeweils eigenen Saunen, Whirlpools und großem Naturpool, www.chaletberginsel.com, Tel.: 0151/12202184

Das Tor zum Urlaubsglück, www.ferienhof-goegel.de

Berchtesgaden, Urlaub zum Wohlfühlen, Traumlage, Bergblick, Tel.: 08652/3691 oder www.haus-michael.net

Ferienhof Busch! Der fränkische Süden. www.ferienhof-busch.de

BAYERN

Appartementhotel Seespitz im Allgäu. Gemütliche Familien-Appartements mit Balkon direkt am Weissensee, nahe Schloss Neuschwanstein, mit Schwimmbad, Sauna, Wellness, großem Naturgarten, eigenem Seezugang, Restaurant, Tiefgarage, Pfrontener Str. 45, 87629 Füssen-Weissensee, Tel.: 08362/38899, www.seespitz.com, E-Mail: info@seespitz.com

Tegernsee, Rottach-Egern, Urlaub zwischen Bergen, Bach und See, www.hausbuchberger.de oder Tel.: 08022/7059970



Genüßreicher Landurlaub im Bayerischen Wald, Stilvoller historischer Gasthof mit nachhaltigem Konzept, neuen Natur-Design-Zimmern, kleiner Wellnessoase, gemütlicher Wirtsstube, Gastgarten. Chefin kocht selbst! Viele Produkte aus Eigenanbau. Im Zimmerpreis inkludiert: AktivCARD Bayerischer Wald, Extras für Wanderer und Mountainbiker. E-Bikes buchbar. Angebote im Rahmen der Bayerischen Landesgartenschau, Tel.: 09907/89220, www.kamm-braeu.de

Übernachten im Schloss, nördlich von Würzburg. Tel.: 0179/2100552, E-Mail: vsherr@gmx.de oder unter airbnb/rooms/19957932

Urlaubspension mit Genuss Südl. Bayerischer Wald. Tel.: 08593/381, www.ebenstein.de

Schöner Wohnen im Ferienhaus! Modernes FeHs in Krün (Oberbayern), 3 SZ, Kamin, Terrasse, Garten, Tel.: 0177/7204918, www.alpenblieke.de

HARZ

Natur und Kultur Weltkulturerbe Quedlinburg/Harz, historische Bausubstanz mit modernem Ambiente. Willkommen in Ferienwohnungen mit Atmosphäre, www.ferienimdenkmal.de oder Tel.: 03946/918518

Landloft und Antikladen, Elm/Harz www.schoener-wohnenamelm.de

Goslar: frauenpension-arleta.de, Erholung pur zwischen Kultur und Natur. div. Arrangements, Tel.: 05321/25323

HESSEN

Geborgenheit + Frieden www.das-tinyhouse-am-blumenmeer.de (N-Hessen)

HUNSRÜCK

Historisches Backhaus als Ferienhaus, Moselnähe Tel.: 06543/9755, www.bleesmuhle.de

EIFEL

Ferien in der Eifel, mod. 5-Sterne (DTV) FeWo im Dreiländereck D-LUX-BEL, www.fewo-maibaum-eifel.com Tel.: 0151/16740884

SCHWARZWALD



Glottertal bei Freiburg Pension Roseneck Carola Gschwander, Infos unter Tel.: 07684/260 oder www.roseneck-glottertal.de

SCHWARZWALD

Hochschwarzwald FeWo, ab 45 €, sonnige Alleinlage www.fewo-breitnau.de Tel.: 07652/5147

Münstertal, Süd-Schwarzwald, Nähe Frankreich/Schweiz, Hausprosp. Tel.: 07636/1442, www.haus-burgert.de

NORDSEE

Auf der grünen Insel Pellworm den Urlaub ungestört und fern von jeder Hektik neu genießen! Zwei einmalige, 2023 neu gebaute, luxuriöse Reetdachhäuser einzeln oder zusammen ab dem 1.9.2023 zu vermieten. 6 Personen pro Haus. Fußläufig zum Meer, zu Bäckerei, Geschäften, Kurzentrum, alter Hafen, Restaurants, Arzt und Apotheke. Auch Gruppenreisen 12 bis 16 Personen möglich. Tel.: 0171/4727221. Mail: info-westertilli-8.de

Nord-Ostsee-Kanal FeWo, Badensee, Hausprospekt über Tel.: 04835/1300 oder www.landhausamgrashof.de

Wyk, Föhr, FeWo für zwei Personen. Schwimmbad, direkte Strandlage, Tel.: 0173/410 6817

Cuxhaven-Duhnen, schöne Ferienwohnung mit Seeblick, zentral, gerne Haustiere. Tel.: 0472/4259209

Landpartie und Nordsee Ferienhaus mit Garten, bis 9 Personen, Hund erlaubt, Tel.: 0179/4373675 (ab 18Uhr)

NORDSEE

Nähe Greetsiel: Zwei liebevoll eingerichtete Ferienwohnungen für jeweils 4 Personen in einem denkmalgeschützten Landarbeiterhaus zu vermieten. www.huus-campen.de, Tel.: 0178/4445100

Nordsee Halbinsel Butjadingen, FeWo 55m²- 2 SZ, idyllische Lage, Sommerhaus, 35m², beide komplett ausgestattet. Prospekt und Infos unter www.urlaub-am-treidel-pfad.de oder Tel.: 04733/1332

Schöner Wohnen auf Spiekerroog! Großes Ferienhaus mit 3-Schlafzimmern und Veranda. Tel.: 0177/7204918 oder www.angerhuusferien.de

Ostfriesland-Idylle am Kanal (Angeln), komfortables FeHs, NR. 100 m², 2-6 Personen, Nähe Greetsiel. Tel.: 04920/1284

Nordseeinsel Pellworm, Wind und Wetter spüren, über Himmelsbilder staunen, Weite in sich aufnehmen, die Insel, das Watt und die Halligen erkunden, zur Ruhe finden. Unsere Gärten genießen und wunderschön wohnen unter Reet. Clausenhof, Tel.: 04844/290 oder www.clausenhof.de

Ferien wie auf Immenhof mit Islandpferden an der südlichen Nordsee. Meer und Entspannung. Infos Tel.: 04977/938 8814 oder E-Mail: info@ferienhof-pustebume.de, www.ferienhof-pustebume.de

OSTSEE

Tourist-Information Seebad Ueckermünde
Sitz des Tourismusvereins „Stettiner Haff“ e.V.
Altes Bollwerk 9 - 17373 Ueckermünde
Tel. 039771 28484 - E-Mail: info@ueckermuende.de
www.urlaub-am-stettiner-haff.de - www.ueckermuende.de

Tel.: 06181-299 78 50 / E-Mail: anzeigen@agil-dasmagazin.de

OSTSEE

Idyll an der Schlei mit sehr schönen FeWos, Bibliothek, Kamin und Flügel, Hunde willkommen. Tel.: 04355/999775, www.landhaus-schlei.de

Ostsee, Schlei, Traumbungalow mit Wasserblick. Tel.: 04621/9328244, E-Mail: info@schlei-ferien.de, www.schlei-ferien.de

So stilvoll wie Zuhause: leben in einer Ferienwohnung mit Hafenblick oder im ehemaligen Pastorat. www.ferienwohnung-hafenblick-wismar.de

Born am Darß, 2 liebevoll eingerichtete FeWos in reetgedeckten Landhäusern direkt am Nationalpark: Whg. 1: 65m², NR. 2 Pers., großer Südbalkon, eigenes Fahrradhaus, www.auszeit-darss-born.de. Whg. 2, 58m², NR. 2 Pers., Süderasse, Strandkorb, Sauna, www.ferienwohnung-darss-born.de, Tel.: 01 57/36575373

OSTSEE

-Idyllisch in Feldern gelegene FeWo, 2 km bis zum Strand, 2-4 Personen, www.siggeneben-ostsee.de

Urlaub im Jagdschloss Hohen Niendorf, exklusive FeWo für 2 Personen nahe Kühlungsborn, E-Mail: jagdschloss.suite@gmail.com

SÜDPFALZ

Burrweiler: Wohnen wie König Ludwig IV von Frankreich, historisches Anwesen in Traumlage, exklusive Ferienwohnungen zu vermieten. Tel.: 06232/290286, Mobil: 0171/9251104, E-Mail: biersch@kuechen.de oder www.ludwigstift.de

ZITTAUER GEBIRGE

Luxus Landleben, 3 FeWos mit eigenem Garten und schönem Blick. www.hossieshof.de

VERSCHIEDENES



Geschenke für alle, die Ihnen am Herzen liegen. Zum Beispiel für sich, Familie, Freunde, Mitarbeitende, Kunden oder Geschäftspartner!

„SEHEN – PROBIEREN – GENIEßEN“ - Sie finden bei uns nur die besten Essige und Öle, erlesene Spirituosen, Liköre und Weine sowie exklusive und internationale Whiskeys. Eine feine Auswahl ausgesuchter Feinkost rundet unser Genussangebot ab. Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten.

vomFASS Hanau | Hammerstraße 6 | 63450 Hanau | Telefon 06181 6109946 | www.vomfass.de/Hanau

BERLIN

Ferienwohnung in Berlin/Charlottenburg, Infos unter: www.zentralundruhig.de

DRESDEN

Dresden/Sächsische Schweiz bis 4 Personen, www.apfelgarten-ferienwohnung.de, Tel.: 0175/4808140

NIEDERSACHSEN

Steinhuder Meer komfortable FeWo für 2 Pers., www.ferienwohnung-gartensaal.de

Mit der Bergbahn zur berühmtesten Ruine der Welt.



Einfach einsteigen und die grandiose Aussicht genießen.

Vom Kornmarkt bis zur Molkenkur und zurück.
Inklusive Eintritt für den Schlosshof, den Fasskeller und das Deutsche Apothekenmuseum.

Mehr unter www.bergbahn-heidelberg.de



IMPRESSUM

ISSN 2198-8579

Idee und Herausgeber:

Verlagsbüro Bernd Schneider
Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
Tel. 06181-299 78 50

Internet: www.agil-dasmagazin.dewww.verlagsbuero-bschneider.deE-Mail: info@agil-dasmagazin.deoder bs@verlagsbuero-bschneider.de**Redaktion:**

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.). Die Verantwortung für die Artikel liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet, (namentlich oder durch „Red“), bei den jeweiligen Autoren. Text-/Bildbeiträge sind Anzeigen!

Anzeigenverkauf:

Carmen Schmeidl: Tel. 06181-299 78 55

Mirjam Sachse: Tel. 06181-299 78 56

Mischa Hönighausen: Tel. 06181-299 78 69

Hans Jürgen Hönighausen: Tel. 06181-299 78 68

Verbreitung und Zustellung:

Die Verbreitung erfolgt im Abonnement bundesweit. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich möglich. Per Post mit dem Coupon in dieser Ausgabe oder über www.agil-dasmagazin.de. Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden im Teilgebiet kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Verbreitungsgebiete der Auslagestellen:

Monatlich in den Landkreisen Rheingau-Taunus-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Hochtaunus-Kreis, Wetteraukreis, Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach-Land, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Aschaffenburg.

Grafik, Layout und Gestaltung:

Verlagsbüro Bernd Schneider

Druck: www.PreisDruckRheinMain.de, oder www.pdrn.de**Titelseite/Fotos:**

Foto: AdobeStock/ @dashed83, ©Vladeslav Romanov

Copyright 2023

für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 11-2023 gültig seit 01. Oktober 2022.

JETZT KALENDER 2024 BESTELLEN!**Haben Sie stets alle Termine im Blick:**

- hilfreiche Jahresübersicht mit Wochenenden und Feiertagen
- alle Größen bis DIN A0
- Tafelkalender, 3-Monatskalender uvm.

Beispiel DINA1:

Jahresplaner DIN A1 quer

Einseitig farbig / 135g Qualitätsdruck matt

Endformat: 84,1 cm x 59,4 cm

SONDERAKTION!
50 Stk.
179,- €

INKLUSIVLEISTUNGEN:**Individuelle Gestaltung des Kopfbereiches: 69,- EUR zzgl. MwSt.****Druck 50 Stück: 110,00 EUR zzgl. MwSt.****Anfragen: Tel. 06181/299 78 50 oder per E-Mail: info@pdrn.de****Ja, ich möchte „AGIL-DasMagazin“ künftig per Post erhalten!**

Sie erhalten das postalische Zustellung **zum Preis von 34,80 EUR inkl. MwSt. für 12 Ausgaben.** Die Zustellung erfolgt monatlich mit Ihrer Tagespost. Bitte füllen Sie den Bestellcoupon vollständig aus, und senden Sie diesen an unsere Verlagsanschrift. Ihre Einwilligung für die Datenverarbeitung ist die notwendige Grundlage für die Belieferung. Wir müssen Ihre Daten in unserem System für die monatliche Aufbereitung der Versandunterlagen speichern. Dafür benötigen wir diese Einwilligung. Bitte beachten!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Zahlung per Lastschrift ☐

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

Zahlung per Rechnung ☐

Die Belieferung erfolgt nach Zahlungseingang!

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Datenverarbeitung* (X = Grundlage für die Belieferung)



Hiermit willige ich ein, dass meine Daten gespeichert und für die Aufbereitung der Versandunterlagen durch den Verlag benutzt und gespeichert werden können. Die Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen! Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihr Widerspruchsrecht: Der Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit per Post oder E-Mail

widersprechen: Verlagsbüro Bernd Schneider, Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau

E-Mail: info@agil-dasmagazin.de**AGIL-DasMagazin per Post erhalten!**



Gewinnen Sie in
dieser Ausgabe



einen Gutschein für
2 Übernachtungen
für 2 Personen im DZ
inkl. Frühstück



Landhotel Rebstock / Familie Noack
Meisenbühl 19
77704 Oberkirch/Bottenau
Telefon: 07802-3047
Telefax: 07802-3048
E-Mail: info@landhotel-rebstock.de
www.landhotel-rebstock.de

GENIESSEN SIE URLAUBSFREUDEN IM LANDHOTEL REBSTOCK

In herrlicher, ruhiger Umgebung, abseits vom Durchgangsverkehr, liegt das Haus zwischen „Wein und Wald“. Die reizvolle Lage des Winzerdorfes Bottenau zwischen dem sonnigen, milden Rheintal und den Rebhängen am Fuße des Schwarzwaldes bieten wunderbare Voraussetzungen für Tage voller Schönheit. Das komfortable Haus bietet viele Kleinigkeiten, die einen Urlaub schön und erholsam machen – schöne Lage mit herrlicher Aussicht, reichhaltiges Frühstücksbuffet für einen guten Start in den neuen Tag, stilvolles Ambiente und vor allem Herzliche Gastlichkeit. *Lassen Sie den Alltag hinter sich!*

Honig der Blattlaus	Grundnahrungsmittel	Trainer	6	tropisches Nagetier	Transportgüter	englischer Gasthof	afrikanische Kuhantilope	amtliche Schriftstücke	englisch: Osten, östlich	oberdeutsch: nicht
zu sperren	König von León, † 1284	bunter Tropenvogel	2	gerade jetzt	ein Monatsname	englisch: Tier	afrikanische Kuhantilope	befestigtes Hafenufer	10	
Platz eines Verbrechens									3	
angenehmer Geruch	7	schaffen, vollbringen					deutsche Vorsilbe			poetisch: Hauch
		abwärts		fettig				Milchzucker	Ränke-spiel	
Flagge	Körperbauspezialist	zaubern				Rufname d. Schauspielers Connery	überdrüssig			
			4	türkisches Hohlmaß (10 l)	tropische Baumsteppe				5	
		großer Raum		Schiffsleinwand			ein Pfeifentabak	Initialen von Sänger Marshall		
3./4. Fall von ‚wir‘	Futtergewebe				8	Wappentier	Sportgröße			förmliche Anrede
Pferdegangart				Initialen der Curie	ein-gelegte Sardelle					
		Stern im ‚Wal-fisch‘				flüchtiger Brennstoff		1	Kfz-Z. Gießen	
spanisches Grußwort	entkrampfen		9			eingedickter Fruchtsaft				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Senden Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bitte über unser Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de zu. Dies ist für Sie kostenfrei! Der Gewinner wird schriftlich per Post benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 31.10.2023! An der Verlosung nehmen alle

richtigen Zusendungen teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Gutschein ist direkt im Hotel einzulösen. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



LÖWER

PLUM- HEIMLICH!

NASCHOBST AUS DEM EIGENEN GARTEN.

Oder doch lieber klammheimlich? Na, wenn es dein eigener Obstbaum ist, kannst du ganz ungeniert leckere Obstlichkeiten ernten. Ob saftige Pflaumen, knackige Äpfel, süße Birnen oder köstliche Kirsche all diese Leckereien und noch viele mehr kannst du dir selbst im Garten anpflanzen. Und was gibt es Schöneres, als dem eigenen Obstbaum beim Wachsen zuzusehen? Von Säulenobst für wenig Platz über Sträucher bis hin zu Bäumchen kannst du jetzt deinen Garten, Balkon oder die Terrasse zum absoluten Naschgarten werden lassen.

📍 HANAU

» Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1
Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr

📍 SELIGENSTADT

» A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer
Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr

WEITERE LÖWER-GÄRTNEREIEN:

GOLDBACH | MÖMLINGEN |
ROSSDORF

FOLGE UNS AUF:  
www.gaertnerei-loewer.de